

Nürnberg • Fürth • Schwabach
Fürth-Land • Heroldsberg



RAD

23/24

Radreise-
vorträge
Technikkurse
Touren



RADREISEVORTRÄGE

in Nürnberg S. 2
in Fürth S. 41

NÜRNBERG

Technik-Kurse S. 6
Touren S. 10
Radverkehr S. 22

FÜRTH

Radschnellverbindung
Zirndorf-Nürnberg S. 25

SCHWABACH

Parking Day S. 47

NÜRNBERGER LAND

Viele Aktionen S. 54

Fahrrad – bisiklet – fiets – bike – ποδήλατο – vélo – bicocucuned – cykel – jízdní kolo – bicicletta – rower

~~Is bringt nix~~

~~Kann Bagg~~

~~Haid ned~~

~~Bin mäid~~

~~Ka Zeit!~~

„Gesundheit ist eine starke Sache“

Bernd Regenauer

Hobb edz!

**Gutschein für
Ihre kostenlose
Beinkraft-
Messung***

Auf den Sattel, fertig, los!

Jetzt als Neukunde bis zum 15.10.23 200€ sparen!



QR-Code scannen
oder direkt
<https://hobb-edz.de>
besuchen

2 x in Nürnberg
vereinbaren Sie gleich einen
Termin für Ihre Messung!

90429 » Bärenschanzstr. 2
☎ 0911 9469432

90478 » Zerkabelshofstr. 29
☎ 0911 9469494

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

*Aktion gültig für Neukunden in Nürnberg
bei Vorlage des Gutscheins, einzulösen bis zum 31.12.2023

Liebe Radlerinnen und Radler,



wir haben ein bayerisches Radgesetz! Seit 2017 setzt sich der ADFC Bayern für ein solches Gesetz ein, um die speziellen Belange des Fahrrads im Freistaat zu berücksichtigen. Und unsere erfolgreiche Radentscheid-Kampagne hat Wirkung gezeigt!

Nachdem 2022 die Vorschläge von SPD und den Grünen für ein Radgesetz noch durch die Regierungsmehrheit abgelehnt wurden, sammelte das Volksbegehren Radentscheid Bayern unter Federführung des ADFC Bayern über 100.000 Unterschriften für ein Radgesetz. Anders als beim Bienenvolksbegehren befand der Bayerische Verfassungsgerichtshof das Begehren für unzulässig.

Trotzdem sah sich die Regierung Söder durch die erfolgreiche Radentscheid-Kampagne gezwungen ein eigenes Radgesetz vorzulegen: Wir haben jetzt ein Radgesetz in Bayern!

Es sieht eine Verdoppelung des Radverkehrsetats und mehr Personal vor und verspricht 1.500 km neue Radwege bis 2030. Aber auch in Nürnberg zeigt der Mobilitätsbeschluss, der aus dem erfolgreichen Radentscheid Nürnberg hervorging, Wirkung: es wurden 12 Messstellen für den Radverkehr dauerhaft installiert, der Spatenstich für die Radschnellverbindung nach Erlangen erfolgte öffentlichkeitswirksam Anfang Juni und auch die Arbeiten an der Äußeren Bayreuther Straße haben begonnen. Hier wird eine Fahrspur für den Radverkehr umgewidmet.

Ich fahre auch in der kalten Jahreszeit fast alle Strecken mit dem Rad. Und auch unsere Radtouren laden in diesem Heft zum Radeln ein. Außerdem setzen wir unsere beliebten Radreisevorträge fort. Da ist für jede:n etwas dabei. Alle Touren und Termine sind auch im ADFC-Tourenportal zu finden: touren-termine.adfc.de

Der Winter kann also kommen!

Radelnde Grüße, Markus Stipp

ADFC-Kreisvorsitzender Nürnberg und Umgebung

Impressum

Herausgeber: Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Nürnberg und Umgebung e.V.
Heroldstr. 2, 90408 Nürnberg
Tel.: 0911 / 39 61 32 Fax: 0911 / 33 56 87
Internet: <https://nuernberg.adfc.de>
E-Mail: kontakt@adfc-nuernberg.de
facebook: fb.me/adfcnuernberg
twitter: twitter.com/ADFC_Nuernberg
V.i.S.d.P: Markus Stipp
Titelfoto: Ludwig Eble
Foto Markus Stipp: privat
Red.: Ute Biegelmann, Albrecht Steindorff
Druck: City Druck Nürnberg
Eberhardshofstr. 17, 90429 Nürnberg
Auflage: 4.000 Exemplare

Inhaltsverzeichnis

Radreisevorträge Nürnberg.....	2
Technikkurse.....	6
Touren.....	10
KV Nürnberg.....	16
KV Fürth.....	42
ADFC in Schwabach.....	47
ADFC im Nürnberger Land	51
ADFC in Wendelstein.....	50
Arbeitsgruppen.....	53
Adressen, regelmäßige Termine	59

Radreisevorträge

Unkostenbeiträge: 6,00 €, ADFC-Mitglieder 3,00 €. Leider konnten wir die bisherige Regelung nicht beibehalten, weil wir jetzt deutlich höhere Beträge für die Nutzung der Räume zahlen müssen.

Loni-Übler-Haus (Mittwochs-Termine)

Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, Nürnberg | Mittwoch, 4. Oktober 2023, 19.30 Uhr
Oder-Neiße-Radweg

kulinarische Kulturreise entlang der deutschen Ostgrenze

In 3 Wochen radelten wir im September 2020 die 630 km von der Neiße Quelle in Tschechien bis nach Usedom – von der Glasindustrie in Jablonec zum Tourismus auf Usedom. Dazwischen interessante Städte (Görlitz, Eisenhüttenstadt...), Erinnerungen an den 2. Weltkrieg, Natur pur (Oderbruch, Stettiner Haff) und noch vieles mehr.

Es referiert: [Uschi Becker](#)



Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, Nürnberg | Mittwoch, 8. November 2023, 19.30 Uhr
Im Land des Fahrrads – Eine idyllische Reise entlang der Zuiderzeeroute



Begleitet mich auf meiner 530 km langen Radtour entlang der Zuiderzeeroute, einmal um das niederländische Binnenmeer herum. Mit einem Gravelbike und meinem Rucksack ausgestattet starte ich in Amsterdam, um mehr über das fahrradfreundlichste Land zu erfahren - und ich wurde nicht enttäuscht.

Eine besondere Bereicherung waren die Übernachtungen bei Mitgliedern von "Vrienden op de Fiets" (Freunde auf dem Fahrrad). Die außergewöhnliche Gastfreundschaft und die Möglichkeit, die Menschen hinter den liebevoll gepflegten Häusern und Gärten authentisch kennenzulernen, haben meiner Reise eine ganz besondere Note verliehen.

Während meines Vortrags möchte ich nicht nur die idyllischen Landschaften und historischen Städtchen entlang der Route präsentieren, sondern auch die Fahrradfreundlichkeit der Niederlande thematisieren. Die herausragende Infrastruktur, die einzigartigen Merkmale und die tief verwurzelte Fahrradkultur bilden zusammen eine faszinierende Einheit und machen das Radfahren zu einer zentralen Säule des niederländischen Lebens.

Kommen Sie mit auf eine inspirierende Reise, entdecken Sie die Schönheit der niederländischen Landschaften und erfahren Sie, warum das Fahrradfahren in den Niederlanden eine einzigartige und bereichernde Erfahrung ist.

Kommen Sie mit auf eine inspirierende Reise, entdecken Sie die Schönheit der niederländischen Landschaften und erfahren Sie, warum das Fahrradfahren in den Niederlanden eine einzigartige und bereichernde Erfahrung ist.

Es referiert: [Anika Sengstock](#)

Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, Nürnberg | Mittwoch, 6. Dezember 2023, 19.30 Uhr Freundschaftsradtouren zwischen Franken, Umbrien und Apulien

Die beschauliche Gemeinde Baschi in Umbrien pflegt seit einigen Jahren eine Städtefreundschaft mit Betzenstein, der alten Heimat von Thomas Häfner. Ende Mai macht sich der Referent mit Begleitern von der Fränkischen Schweiz aus auf den 1.200 km langen Weg nach Süden: durch Altbayern, auf dem Alpe-Adria-Radweg, entlang der Lagune von Venedig, über die Apenninen und schließlich nach Umbrien. Voller Begeisterung über den herzlichen Empfang in Baschi beschließen die Radler: Nächstes Jahr fahren wir wieder nach Baschi. Diesmal starten sie am Stiefelabsatz in Apulien.

Es referiert: [Thomas Häfner](#)



Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, Nürnberg | Mittwoch, 10. Januar 2024, 19.30 Uhr Flüsseradtour an Main-Rhein-Neckar-Jagst-Pegnitz



Eine 18-tägige Radltour entlang von Main - Rhein - Neckar - Jagst und Pegnitz! Insgesamt sind wir 1.574 Kilometer mit fast zehntausend Höhenmetern geradelt. Durch drei Bundesländer, interessante Städte, herrliche Landschaften und mit regionalen Köstlichkeiten zum Essen und Trinken!

Besondere Orte: Floss - Quelle Weißer Main - Zusammenfluss Roter und Weißer Main - Vierzehnheiligen - Bamberg - Hassfurt - Volkach - Ochsenfurt - Würzburg - Wertheim - Miltenberg - Aschaffenburg - Frankfurt -

Mainz - Zusammenfluss Rhein/Main - Heidelberg - Bad Wimpfen - Langenburg - Rothenburg ob der Tauber - Taubertal - Nürnberg.

Es referiert: [Wolfgang Loos](#)

Sitz - Probleme?



Schmerzen beim Sitzen? Oder in Armen, Beinen oder im Rücken?

Wir helfen Ihnen weiter!





Schmidt Pedelec and More GmbH

Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | Tel. 0911 / 89 60 60 83 | www.pedelec-schmidt.de

Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, Nürnberg | Mittwoch, 07. Februar 2024, 19.30 Uhr Die Niederbayerntour - Natur und Kultur entlang der Flussradwege

Die Tour startet in Passau, führt über Vilshofen nach Landshut, landet bei Weltenburg wieder an der Donau und endet schließlich in Regensburg. Entlang der Donau, Vils und Isar verlaufen die oft schattigen Radwege weitgehend abseits von Straßen. Auf 244 Kilometern tauchen wir tief in Niederbayern ein. Die Städte sind malerisch, die ländliche Idylle wartet mit traditionsreichen Klosterbrauereien genauso auf wie mit barocken Kirchen. Landschaftliche Überraschungen wie der wachsende Fels, renaturierte Flussauen oder einladende Baggerseen bieten immer wieder Abwechslung.

Es referiert: [Gerhard Illig](#)



Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, Nürnberg | Mittwoch, 06. März 2024, 19.30 Uhr Radeln wie Gott in Frankreich – Unterwegs am Canal de Deux Mers



Als der berühmte Canal du Midi im 19. Jahrhundert durch den Garonne-Seitenkanal verlängert wurde, entstand eine schiffbare Verbindung zwischen Atlantik und Mittelmeer: der Canal de Deux Mers – Kanal der zwei Meere, heute meist von einem hervorragenden Radweg begleitet. Wir starten in Bordeaux und fahren bis Narbonne – Städte mit guter Bahnanbindung. Unterwegs genießen wir die idyllische Ruhe fernab des Autoverkehrs und besichtigen hübsche Dörfer und Kleinstädte, aber auch die se-

henswerte Großstadt Toulouse und die weltbekannte Mittelalterstadt Carcassonne. Natürlich kommt auch die französische Küche nicht zu kurz.

Auf insgesamt etwas mehr als 500 km lernen wir eine Ecke von Frankreich kennen, die weitaus weniger frequentiert ist als andere Teile des Landes. Fazit: sehr empfehlenswert!

Es referiert: [Peter Bäumler](#)

Nachbarschaftshaus Gostenhof

Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6, Nürnberg

Freitag, 09. Februar 2024, 19.30 Uhr

3 Thüringer im Weckla - unterwegs auf drei Radwegen: Werratal, Saale und Thüringer Städtekette

Von den Quellen starten, über sportliche Profile und entlang gemütlicher Flussläufe den Routen nach Norden folgen oder sieben attraktive Städte in Thüringen auf einer Radreise kennenlernen.

Es referieren: [Gabi Bangel](#) und [Siegfried Kärle](#).



Kulturladen Gartenstadt

Kulturladen Gartenstadt, Frauenlobstr. 7, Nürnberg

Freitag, 03. November 2023, 19.30 Uhr

Radlertraum in grün und türkis – Sardinien

Beschauliche Bergdörfer, bizarre Hochebenen, karibikgleiche Traumstrände und rätselhafte Festungen der Nuraghen-Völker – auf Sardinien wartet jede Radreise-Etappe mit neuen Überraschungen auf. Und während noch die letzten Nachtfrost Deutschlands heimsuchen, schmeichelt auf der italienischen Mittelmeerinsel von der siebenfachen Größe Mallorcas bereits samtige Frühsummerluft die Haut des Radreisenden. Begleiten Sie die Reiseradler Beatrice Schuchmann und Klaus Tscharnke auf ihrem „Radlertraum in grün und türkis“ – mit den Highlights ihrer insgesamt siebenwöchigen Insel-Tour.



Es referieren: [Klaus Tscharnke](#) und [Beatrice Schuchmann](#)

Einen weiteren Vortrag im Kulturladen Gartenstadt wird es nach Weihnachten geben: am **15. Februar 2024** präsentiert Gerhard Wendler seine [Radreise quer durch die USA](#). Auch im Nachbarschaftshaus Gostenhof finden weitere Radreisevorträge statt, dort widmen wir uns Radreisen in Deutschland und seinen Nachbarländern am **24. November 2023** und am **26. Januar 2024**.

Immer aktuelle Informationen findet Ihr im ADFC Veranstaltungs- und Tourenportal. Informiert Euch unter touren-termine.adfc.de (als Suchwort „Nürnberg“ eingeben und nach „Termin“ suchen), wie auf Seite 10 beschrieben oder nutzt den dort abgedruckten QR-Code.

BÄNSCH



Zweiradmeisterbetrieb
Service
Reparatur
Zubehör
Fahrräder

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 9.00–12.00 und 15.00–18.00 Sa.: 9.00–13.00

Fahrradtechnik Finkenbrunn 31 • 90469 Nürnberg • Tel./Fax 0911 • 4 801571

Reparaturkurse von Frauen für Frauen

Vischers Kulturladen, Hufelandstr. 4, Nürnberg | Samstag, 9. März 2024, 14 bis 17 Uhr

In diesem Kurs lernt ihr, selbstständig eine Reifenpanne am eigenen Fahrrad zu beheben. Dazu gehört auch der Aus- und Wiedereinbau der Laufräder. Grundlegende Wartungsarbeiten, die regelmäßig durchgeführt werden sollten, ergänzen das Programm.

Bitte bringt zu dem Kurs unbedingt das eigene Fahrrad und – soweit vorhanden – Werkzeug mit. Ein Set Reifenheber ist im Teilnahmebetrag inbegriffen.

Teilnahmegebühr: 24,- € (ADFC-Mitglieder: 12,00 €), Anmeldung über das Veranstaltungsportal, www.touren-termine.adfc.de



Vischers Kulturladen, Hufelandstr. 4, Nürnberg | Samstag, 23. März 2024, 14 bis 17 Uhr

Dieser Kurs hat den gleichen Inhalt wie der oben beschriebene. Auch hier gilt:

Bitte bringt zu dem Kurs unbedingt das eigene Fahrrad und – soweit vorhanden – Werkzeug mit. Ein Set Reifenheber ist im Teilnahmebetrag inbegriffen.

Teilnahmegebühr: 24,- € (ADFC-Mitglieder: 12,00 €), Anmeldung über das Veranstaltungsportal, www.touren-termine.adfc.de

ANSCHRIFT / KONTAKT:

Goethestraße 25
90409 Nürnberg

- ☎ 0911/3651858
- ✉ fahrrad-riedel@garcor.de
- 🌐 fahrrad-riedel.de



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag

9:00-13:00 Uhr
14:30-18:00 Uhr

**Donnerstag und
Samstag
geschlossen**

Priedel
Fahrradfachgeschäft



**RÄUMUNGSVERKAUF AUF ALLE FAHRRÄDER,
E-BIKES, UND AUSGEWIESENE ARTIKEL
20% Rabatt**

Fahrspaß erleben. E-Bikes für die ganze Familie!



HEARTBEAT-CYCLES – die Qualitätsmarke für Pedelecs

Unsere Vision ist es Qualitäts-Pedelecs für die ganze Familie anzubieten. Deshalb reicht unsere Produktpalette vom E-MountainBike, über E-CityBike zum E-Fat-Tire bis hin zum E-Fat-Tire-Bike für Kinder. Somit steht dem Fahrspaß nichts mehr im Wege ;-)

Interessiert?

Dann nehme Kontakt zu uns auf:

HEARTBEAT GmbH

Gewerbering 11
91315 Höchststadt/Aisch

Tel.: +49 9193 5033 17 80
Fax: +49 9193 5033 17 39

kontakt@heartbeat-cycles.com
www.heartbeat-cycles.com

Technik-Kurse

Anmeldungen für alle Technikkurse nur über das Touren- und Veranstaltungsportal, <https://touren-termine.adfc.de>, dort findet Ihr auch die Preise. Falls laut Tourenportal keine Plätze mehr frei sind, lohnt es sich immer mal wieder reinzuschauen: es werden häufig Plätze frei, weil sich Interessenten abmelden, so dass Ihr oft schneller zum Zuge kommt als gedacht!

Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, Nürnberg
Dienstag, 20. und 27. Februar 2024, 19.00 Uhr

Die Kunst des Laufradbaus (2 Abende)

Nach diesem Kurs kannst Du

- aus Felge, Nabe, Speichen und Nippel ein Laufrad bauen
- ein Laufrad sauber zentrieren
- die korrekte Speichenlänge berechnen
- ein fertiges Laufrad mit nach Hause nehmen, wenn Du alle Teile selbst mitbringst!

Der Kurs hat einen theoretischen und einen praktischen Teil und kostet 32,00 €, für ADFC-Mitglieder 16,00 €, Anmeldung erforderlich.



(Bild von Holger Langmeier auf Pixabay)

Vischers Kulturladen, Hufelandstr. 4, Nürnberg

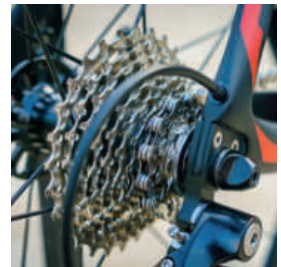
| Dienstag, 06. Februar 2024

Kette, Ritzel, Kettenschaltung (1 Abend)

Nach diesem Kurs weißt Du,

- wie Du eine Kette pflegst
- wie Du sie wechselst und auf die richtige Länge kürzt
- wann sie verschlissen ist
- wie Du Ritzel pflegst
- wann sie gewechselt werden müssen
- wie eine Kettenschaltung aufgebaut ist
- wie Du sie einstellst
- wie Du einen Schaltzug wechselst

Der Kurs hat einen theoretischen und einen praktischen Teil, Anmeldung erforderlich.



(Bild von jannoon028 auf Freepik)

Vischers Kulturladen, Hufelandstr. 4, Nürnberg

| Dienstag, 12. März 2024

Kette, Ritzel, Kettenschaltung (1 Abend)

Dieser Kurs hat den gleichen Inhalt wie der oben beschriebene. Auch hier gilt: Anmeldung erforderlich.

Vischers Kulturladen, Hufelandstr. 4, Nürnberg

Dienstag, 05. März 2024

Felgenbremsen (1 Abend)

Nach diesem Kurs weisst Du,

- wie Du Bremsbeläge wechselst und einstellst
- wie ein Bremszug gewechselt wird
- wie eine V-Brake angebaut wird

Der Kurs hat einen theoretischen und einen praktischen Teil, Anmeldung erforderlich.



(Bild von Anja auf Pixabay)

Vischers Kulturladen, Hufelandstr. 4, Nürnberg

Dienstag, 19. März 2024

Scheibenbremsen (1 Abend)

Nach diesem Kurs weisst Du,

- wie eine Scheibenbremse aufgebaut ist
- wie Du den Belagsverschleiß erkennst
- wie Du Beläge wechselst
- wie Du die Bremsscheibe wechselst
- wie die Bremse entlüftet wird

Der Kurs hat einen theoretischen und einen praktischen Teil, Anmeldung erforderlich.



(Bild von Hans auf Pixabay)



Werkstatt
fachmännisch
und zuverlässig

Kleinweidenmühle 8
90419 Nürnberg
T 0911.13 21 661
www.pedalkraft.net

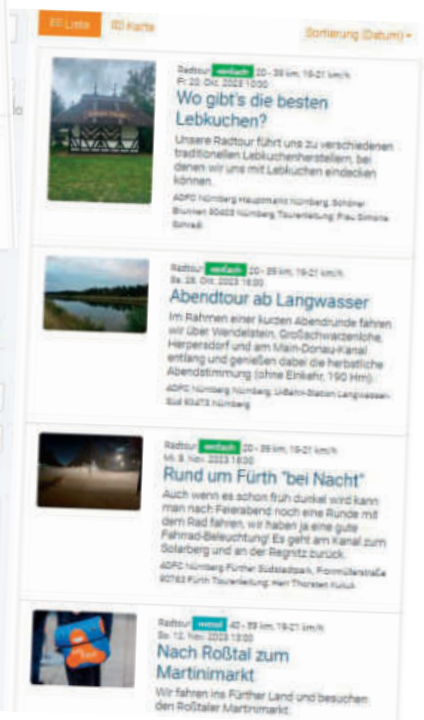
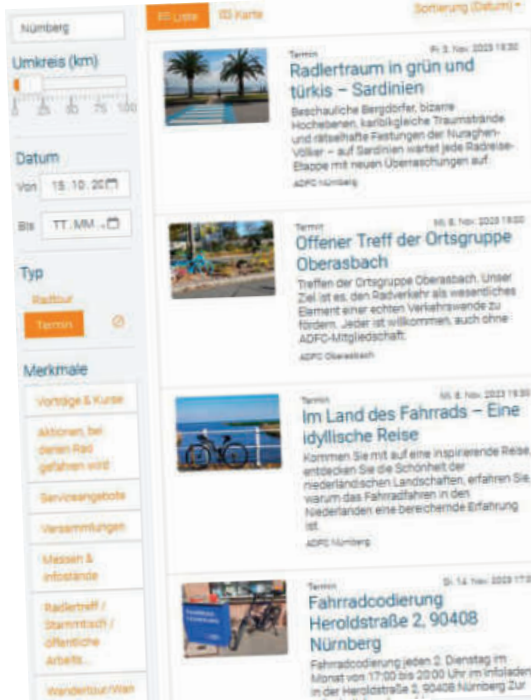


Das Touren- und Veranstaltungsportal

Im Touren- und Veranstaltungsportal des ADFC findet Ihr ergänzende Informationen zu den Radtouren, Radreisevorträgen und weiteren Terminen. Hinzu kommen Touren und Veranstaltungen, die erst nach Redaktionsschluss für dieses Heft angekündigt wurden. Hier informieren wir auch über alle Änderungen, die sich z.B. aus geänderten Fahrplänen, Öffnungszeiten, Erkrankungen oder anderen Gründen ergeben.

Deshalb: Was hier im Heft steht ist vorläufig und eine knappe erste Information, die vollständige Information und was am Ende gilt, findet Ihr im Portal!

Das Portal findet Ihr unter <https://t1p.de/wukk> oder allgemein unter <https://touren-terminde.adfc.de/>. Dort könnt Ihr entweder nach „Terminen“ suchen, dann findet Ihr Radreisevorträge, Kurse, Codiertermine und anstehende Aktionen, wie links zu sehen. Oder Ihr sucht nach „Radtour“ und bekommt die anstehenden Touren angezeigt, siehe unten.



Mit dem Smartphone funktioniert es ohne tippen über diesen QR-Code: einfach scannen und das Portal öffnet sich. Das geht mit den meisten Kamera-Apps oder einer eigenen QR-App.



Was Ihr bei unseren Radtouren beachten solltet

StVO für alle

Für alle Teilnehmer*innen gilt die StVO! Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Unkostenbeiträge

Für ADFC-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Nicht-Mitglieder zahlen 6,00 € für eine Ganztagestour, 4,00 € für eine Halbtagestour und 2,00 € für eine Feierabendtour.

Schwierigkeitsgrade

Damit die Tour für alle nicht zur Tortur wird, bitten wir die Teilnehmer, ihre Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft realistisch einzuschätzen und nur an Touren teilzunehmen, die dazu passen. Insgesamt gilt: **Nicht rasen, sondern reisen!**

Die in diesem Heft angekündigten Touren fallen in folgende Schwierigkeitsgrade:

Einfach - Locker

Die Strecke ist steigungsarm und wird mit ca. 17-19 km/h*) gefahren. Leichte Steigungen sollten geradelt werden können, anspruchsvollere können geschoben werden.



Mittel - Flott

Die Strecke kann hügelig sein und wird mit ca. 19-21 km/h*) gefahren. Besonders anspruchsvolle Steigungen können geschoben werden.



Schwer - Sportlich

Steigungen sind hier die Regel. Auch anspruchsvolle Steigungen sollten gefahren werden können. Das Tempo liegt bei ca. 21 km/h*) und mehr.



*) Dauergeschwindigkeit auf asphaltierter Strecke in der Ebene

Euer Rad ist verkehrssicher

Dass Euer Rad verkehrssicher ist und der StVZO entspricht ist, selbstverständlich. Die Bremsen müssen einwandfrei funktionieren.

Weitere Hinweise findet Ihr unter <https://nuernberg.adfc.de/radtouren>

SPEICHE & CO

FAHRRÄDER · SERVICE · UND MEHR

Ihr Fahrradhändler im Bahnhof Feucht!!

- Fahrradverkauf (Bio- und E-Bikes)
- Reparaturen aller Marken
- Fahrradverleih

Chike, i:SY, Puky und STEVENS

Aktuelle Öffnungszeiten siehe Homepage:
www.speicheundco.de

Feucht, Bahnhofstr.32, 09128/8222, info@speicheundco.de

Unser Tourenangebot im Winter 2023/24

Hast Du Lust, Stadt und Land aus der Radler:innenperspektive kennenzulernen? Dann schließe Dich einer unserer geführten Touren an, einfacher geht's nicht! Ganz nebenbei kannst Du dort auch mit anderen Radler:innen ins Gespräch kommen sowie Anregungen und Schleichweg-Kenntnisse für die nächste eigene Tour sammeln.

Auf den folgenden Seiten findest Du die wichtigsten Informationen zu den Touren, die wir (zum Stand des Redaktionsschluss Mitte September) im Winter 2023/24 anbieten. Ausführlichere Informationen gibt es – wie auf Seite 10 beschrieben – über das Tourenportal. Dort siehst Du auch, ob eine Tour wirklich stattfindet und unter welchen Bedingungen. Darum gilt:

Vor der Tour im Tourenportal prüfen, ob sie wie beschrieben stattfindet!

Allgemeine Tour | Mittwoch, 04.10. 27 km (einfach, 19-21 km/h)



Feierabendtour ab Ziegelstein

Zum Abschluss der Tourensaison radeln wir noch einmal eine Runde Richtung Knoblauchsland, die genaue Route richtet sich danach, wie sich Mückenlage, Baustellen und Wegequalität entwickelt haben.

Treffpunkt: 17:30 Uhr, U-Bahn-Station Ziegelstein, beim Blumen Graf

Tourenleitung: Albrecht Steindorff, Ute Biegelmann

Allgemeine Tour | Sonntag, 08.10. 42 km (mittel, 15-18 km/h)



Radausflug mit 100-Dörfer-Blick

Die Tour führt ab Wendelstein und Allersberg in den weithin unbekanntem östlichen Teil des Landkreises Roth und die imposante Zeugenberge-Landschaft des Kreises Neumarkt – Panoramablick inklusive.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Wendelstein, Hauptstraße, vor dem Alten Rathaus

Tourenleitung: Klaus Tscharnke, Beatrice Schuchmann-Tscharnke

Allgemeine Tour | Sonntag, 08.10. 42 km (schwer, 22-25 km/h)



Extratourig von Gräfenberg nach Obertrubach

Wir tauchen ein in die Naturschönheit der Fränkischen Schweiz.

Treffpunkt: 08:15 Uhr, Nürnberg, Nordostbahnhof, Bahnsteig der Gräfenbergbahn

Tourenleitung: Michael Waltenberger

Allgemeine Tour | Freitag, 20.10. 30 km (einfach, 19-21 km/h)



Wo gibt's die besten Lebkuchen?

Unsere Radtour führt uns zu verschiedenen traditionellen Lebkuchenherstellern, bei denen wir uns mit Lebkuchen eindecken können.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Nürnberg, Hauptmarkt am Schönen Brunnen

Tourenleitung: Simone Schradi, Wolfgang Wirth

Alles rund um's Fahrrad

Di - Fr 10-20 Uhr Sa 9-14 Uhr

Ihr Rad-Geber für:

- Custom-Made-Räder
- Markenfahräder
- Gebrauchtfahräder
 - Mietfahräder
 - Ersatzteile
 - Zubehör
 - Accessoires
- Brancheninfos
- Tourenkontakte
- Ergonomieberatung
- Service + Reparaturen
- Schlauchautomat
- Standpumpe

Rund um die Uhr können Sie sich aus unserem Schlauchautomaten am Laden die gängigsten 26" und 28" Markenschläuche von Schwalbe ziehen.

Bike Adventures



Di-Fr. 10-20 Uhr + Sa 9-14 Uhr



Bike Adventures

Manfred Spieß

Zerzabelshofer Hauptstraße 75

90480 Nürnberg

Telefon: 0911 - 480 84 77

E-mail: BikeAdventures@web.de

www.Bike-Adventures.de

Allgemeine Tour | Samstag, 28.10. 34 km (einfach, 19-21 km/h) Abendtour ab Langwasser



Im Rahmen einer kurzen Abendrunde fahren wir über Wendelstein, Großschwarzenlohe, Herpersdorf und am Main-Donau-Kanal entlang und genießen dabei die herbstliche Abendstimmung (ohne Einkehr, 190 Hm).

Treffpunkt: 16:00 Uhr, U-Bahn-Station Langwasser-Süd

Tourenleitung: Sebastian Trinkl

Allgemeine Tour | Mittwoch, 08.11. 21 km (einfach, 19-21 km/h) Rund um Fürth "bei Nacht"



Auch wenn es schon früh dunkel wird kann man nach Feierabend noch eine Runde mit dem Rad fahren, wir haben ja eine gute Fahrrad-Beleuchtung! Es geht am Kanal zum Solarberg und an der Regnitz zurück.

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Fürther Südstadtpark, Fronmüllerstraße

Tourenleitung: Thorsten Kukuk

Allgemeine Tour | Sonntag, 12.11. 34 km (mittel, 19-21 km/h) Nach Roßtal zum Martinimarkt



Wir fahren ins Fürther Land und besuchen den Roßtaler Martinimarkt.

Treffpunkt: 13:00 Uhr, Nürnberg, S-Bahn-Station Eibach

Tourenleitung: Simone Schradi

Allgemeine Tour | Freitag, 17.11. 30 km (einfach, 15-18 km/h) Wo gibt's die besten Lebkuchen?



Nachdem Simone bereits den Süden Nürnbergs nach den besten Lebkuchen abgefahren hat, radeln wir heute in die nördlichen Stadteile Nürnbergs und nach Fürth um weitere Lebküchereien zu entdecken.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Nürnberg, Hauptmarkt am Schönen Brunnen

Tourenleitung: Wolfgang Wirth, Simone Schradi

Über Mailingliste zu MTB-Touren verabreden

Der ADFC Nürnberg/Fürth betreibt einen E-Mail-Verteiler, über den wir uns zu Mountain-Bike-Touren verabreden. Neben offiziellen ADFC-Touren, die dann auch im Tourenportal erscheinen (<https://touren-termine.de>), werden auf diesem Weg vor allem private Einladungen zum Mitradeln angekündigt. Zum Empfang dieser Tourenankündigungen per E-Mail meldet Euch an unter:

mtb-adfc-nuernberg+suscribe@groups.io.

Ihr könnt nach erfolgreicher Anmeldung den E-Mail-Empfang auch deaktivieren und nur bei Bedarf in die Nachrichtenübersicht der Gruppe schauen.

Allgemeine Tour | Samstag, 25.11. 36 km (mittel, 19-21 km/h)
Abendtour ab Langwasser



Im Rahmen einer kurzen Runde am späten Nachmittag fahren wir über Wendelstein, Schwand und am Main-Donau-Kanal entlang und genießen dabei die spätherbstliche Stimmung (ohne Einkehr, 260 Hm).

Treffpunkt: 15:00 Uhr, U-Bahn-Station Langwasser-Süd

Tourenleitung: Sebastian Trinkl

Allgemeine Tour | Samstag, 16.12. 42 km (einfach, 15-18 km/h)
Weihnachtseinkäufe mit dem Rad



Wir unternehmen eine Einkaufstour im Fürther Landkreis und steuern dabei diverse Stationen an, an welchen es Schokolade, Nüsse, Kaffee und vieles mehr zu kaufen gibt..

Treffpunkt: 09:00 Uhr, Nürnberg, U-Bahnhof Röthenbach, am Aufzug

Tourenleitung: Simone Schradi

Allgemeine Tour | Sonntag, 27.01. 33 km (mittel, 19-21 km/h)
Jahreszeiten-Tour (Winter)



Mit dieser Tourenserie wollen wir die gleiche Strecke zu unterschiedlichen Jahreszeiten erkunden. Hierfür haben wir einen abwechslungsreichen Weg im Nürnberger Süden ausgesucht.

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Nürnberg, S-Bahn-Station Eibach

Tourenleitung: Simone Schradi

Pedelec-Tour | Samstag, 06.04. 53 km (Schwer, 19-21 km/h)
Sportliche (Oster-) Hasentour



Pedelec Tour in die Höhen der Fränkischen Schweiz mit Rast und möglichem Einkauf ökologisch erzeugter Lebensmittel. Bitte Münzgeld oder Scheine (5/10/20 Euroscheine) mitbringen. Für die Tour ist eine Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt: 10:30 Uhr, Lauf, S-Bahn-Station links der Pegnitz, am Bahnhofsgebäude

Tourenleitung: Marliese Lifka, Wolfgang Loos

BRENDICS

Fahrradspezialist - Pfälzer-Wald-Str. 66, 90469 Nürnberg

BRENDICS

Michael Brendel

Pfälzer-Wald-Str. 66
90469 Nürnberg

tel: 0157 540 393 57
e-mail: info@brendics.de
web: brendics.de

Fahrräder - Ersatzteile - Service

SCAN MICH!

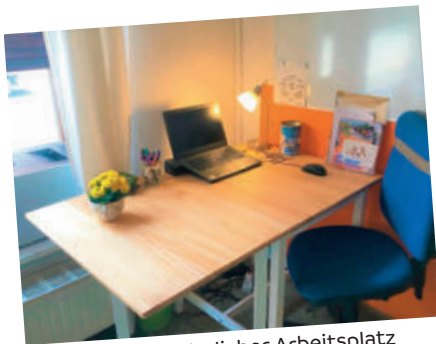
Geschäftsstelle erstrahlt in neuem Glanz

Anfang März diesen Jahres liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren: wir gründeten die Projektgruppe „Büro Umgestaltung“. Dann starteten wir eine Umfrage zu den Wünschen und Ideen für den Umbau, schmiedeten gemeinsam Pläne und schon ging es los mit einer gemeinsamen Aufräum-Aktion, um verstaubte Dokumente und veraltete Prospekte und Karten zu entsorgen.

Dank der professionellen Unterstützung einer Bauzeichnerin aus unserem ehrenamtlichen Kreis wie auch der tatkräftigen Unterstützung des motivierten Büroteams und einzelner kreativer Köpfe konnte die heiße Phase im April starten.



Gemütliche Sitzecke, geräumiger Eckschreibtisch und neue Präsentation des Infoladenmaterials



Flexibler zusätzlicher Arbeitsplatz

Wir verkauften und verschenkten nicht mehr Benötigtes (außer den alten Vorhängen und den Vorhangschiene wurde nichts weggeworfen) und suchten uns über Kontakte oder Ebay Kleinanzeigen viele schöne gebrauchte Einrichtungsgegenstände zusammen: einen schönen großen Teppich, ein großes Whiteboard, diverse Lampen und die schicke Sofa-Ecke. Der Rest wurde bei Ikea oder im Baumarkt besorgt und dann ging es rund:

Wir strichen das gesamte Büro, setzten ein paar Farbakzente und stellten um. Der große Eckschreibtisch Marke Eigenbau ist eine eigene Kreation und nicht perfekt, aber er bot mir die Möglichkeit, selber handwerklich aktiv zu werden und preisgünstig eine individuelle Schreibecke zu bauen.

Denn dafür ist das Büro des ADFC ja schließlich auch da: Es soll Freiräume bieten sich auszuprobieren, dazuzulernen, Fehler machen zu dürfen und die gewonnenen Erkenntnisse weiterzugeben.

Seit unserem Einweihungs-Umtrunk Anfang Juni sind dazu auch alle Leser:innen ganz herzlich eingeladen! Es gibt nun eine gemütliche Kaffee-Ecke, eine Malecke für Kinder und einen mobilen Fernseher für neue Abenteuer in unserer alten und gleichzeitig neuen Geschäftsstelle. Herzlich willkommen!

Nicola Wunder



Beim Einweihungs-Umtrunk wurde die Neugestaltung gebührend gefeiert!



Nach der Aktion ist vor der Aktion! „Mit dem Rad zur Arbeit“ erfolgreich abgeschlossen

Der Rad-Sommer ist vorbei – aber freuen Sie sich jetzt schon auf die AOK-ADFC-Aktion 2024! Mit der Initiative „Mit dem Rad zur Arbeit“ halten Sie sich nicht nur selbst fit, sondern leisten auch einen positiven Beitrag für unser Klima. Ziel der Aktion 2023 war es wieder vom 1. Mai bis 31. August an mindestens 20 Tagen zur Firma oder rund um das Home-Office zu radeln. Pendlerinnen und Pendler

konnten sich ebenfalls beteiligen – denn auch das Radeln bis zum Bahnhof Parkplatz wurde gewertet. Und die gute Nachricht: Auch dieses Jahr war „Mit dem Rad zur Arbeit“ wieder so erfolgreich, dass die Aktion 2024 natürlich fortgeführt wird.

Jetzt schon für 2024 vormerken!

Die Anmeldung ist auch nächstes Jahr wieder ganz einfach unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de möglich. Über das Online-Portal ist die persönliche Leistung jederzeit abrufbar. Und es lohnt sich: Zu gewinnen gibt es u.a. E-Bikes oder praktisches Fahrrad-Zubehör. Die Gewinne werden von Unternehmen gestiftet und sind nicht aus Beitragsgeldern finanziert.

Perfekt ausgestattet!

QR-Code scannen,
mitmachen und ein
kostenfreies Fahrrad-
Give-away sichern.

Die Teilnahmebedingungen
finden Sie auf unserer
Aktionsseite.

AOK Bayern
Die Gesundheitskasse.

Scan mich.



AOK 



Das Fahrrad ist ein Kulturgut und für die Kultur gut! Die 1. Cultural Mass mit neuem Infostand-Anhänger

Das Kulturbüro der Stadt Nürnberg bemüht sich in jüngster Zeit vermehrt, kulturelle Veranstaltungen in der Stadt nachhaltiger zu gestalten. Dabei sind sie auf das erste wissenschaftliche Nachhaltigkeitsprojekt zu Großkonzerten in Deutschland aufmerksam geworden: plant a seed (www.plantaseed.de). Entwickelt und durchgeführt wurde die Studie von The Changency, der Agentur für nachhaltigen Wandel in Kooperation mit der Band Seed und dem Studiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management der Berliner Hochschule für Technik. Denn bislang gibt es in Deutschland keine systematischen wissenschaftlichen Daten über den Einfluss von großen Events der Livemusik auf die Umwelt oder darüber, welche Maßnahmen den negativen Einfluss minimieren. Das wollten die Studienexpert:innen nun ändern. Eines der Ergebnisse ihrer Pilotstudie ist, dass mit Abstand der größte Teil der Emissionen auf die Anfahrt mit Privat-PKWs entfällt und „Zusatzangebote für Fahrradfahrende wie eine Fahrradgarderobe (...) gerne und positiv angenommen (werden). Sie können bei einer frühzeitigen Kommunikation zur Erhöhung der Anzahl der Fahrradbenutzer:innen führen“ (vgl. Studie S.65, Download unter everisk.com/plant-a-seed).

Daher hat sich das Kulturbüro an uns gewandt und überlegt, ob wir nicht für das beliebte Klassik Open Air im Luitpoldhain Kooperationspartner werden möchten. Der Entschluss, eine neue Zielgruppe erreichen zu können und Teil dieses wunderbaren kos-



Unser neuer Lastenanhängler (noch ohne Beklebung), aus dem sich im Handumdrehen ein Infostand aufbauen lässt.

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

WERBETECHNIK



City

DRUCK

Eberhardshofstraße 17 | 90429 Nürnberg | Telefon (0911) 27 96 80
info@citydruck-nuernberg.de | www.citydruck-nuernberg.de

tenlosen Events der Stadt zu werden, war schnell gefasst. Die Idee von der Bereitstellung schöner Fahrradrouten aus verschiedenen Ecken der Stadt hin zu dem Konzert wurde entwickelt und mithilfe erfahrener Tourenleitungen, u.a. auch unserer umtriebigen Fürther Kolleg:innen, wurden die Touren auf interaktiven Karten verzeichnet und dem Kulturbüro übermittelt. Das Konzept ‚Cultural Mass‘ war geboren. Gleichgesinnte sollten sich hierbei schon auf dem Weg hin zu der schönen Kulturveranstaltung treffen und sich mit Musik und guter Laune für eine gemeinsame Radtour begeistern.

Als ‚Dankeschön‘ für unsere Bemühungen bot uns die Sparda-Bank, einer der Hauptsponsoren des Klassik Open Air, an, uns einen neuen Lastenrad-Anhänger zu sponsern. Das war natürlich was! Schnell hatten wir uns für ein Modell entschieden: es sollte ein Lastenanhängen der Firma ‚Hinterher‘ aus München werden, den man in wenigen Handgriffen zu einem Infostand mit schönem Holztisch und orangenen Sonnenschirm umbauen kann. Gesagt, bestellt!



Mit Kuhglocke und Alphorn zum Klassik Open Air

VELORADO
ELEKTROMOBILITÄT – eBIKES – PEDELECS

E-MAGINE

NBG Mountainbikes // Trekkingbikes // Citybikes //

BESUCHEN SIE UNS IN UNSEREM NEUEN LADEN!

www.velorado.de
Bahnhofstrasse 47/49 // 90402 Nürnberg
Tel. 0911 - 36 06 56 30 // laden@velorado.de

Öffnungszeiten
Mo geschlossen
Di - Fr 11.00 - 19.00 Uhr
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

P Parkplätze im Innenhof

Eine liebe Nachbarin eines Vorstandsmitglieds hat uns passend dazu noch ihr altes Fahrrad überlassen, damit der Anhänger im Büro jederzeit einsatzbereit ist.

So konnten wir die erste Cultural Mass mit neuem schicken Anhänger und Sonder-Beklebung der Sparda-Bank bestreiten. Die Teilnahme hielt sich auch aufgrund wechselhafter Witterung leider noch etwas in Grenzen. Aber alle Anfahrt ist schwer! Eine Überraschung bot uns an dem zweiten Termin der Cultural Mass noch ein fahrradbegeistertes Mitglied der Nürnberger Symphoniker: er hatte ein zusammensteckbares schweizer Karbon-Alphorn dabei, um zum Radelstart zu musizieren. Mit Kuhglocken untermalten wir diesen außergewöhnlichen Start und fühlten uns wie im Urlaub auf der Alm - und das mitten in Nürnberg! Hoffentlich können das nächstes Jahr noch mehr Menschen auf dem Weg zum Klassik Open Air erleben. Als Belohnung für alle mutigen Mitradler:innen gab es bei Ankunft dann eigens für uns reservierte Fahrradständer auf dem Gelände des Luitpoldhains und eine Tüte Gummiräderchen zum Naschen von uns.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Unterstützer:innen dieses neuen Formates! Trotz verhaltener Teilnahme wollen wir das Konzept weiterentwickeln und nächstes Jahr noch lauter und sichtbarer wieder dabei sein!

Nicola Wunder



Reservierte Fahrradabstellmöglichkeiten beim Klassik Open Air

Unterwegs in der Stadt



...mit dem passenden eBike!
Vorbestimmen & ausprobieren!

Schmidt Pedelec and More GmbH
Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | Tel. 0911 / 89 60 60 83 | www.pedelec-schmidt.de



Bildung für alle! Unser erster Einsatz bei der Straßenkreuzer Uni

Im Frühjahr erhielten wir eine Anfrage des Straßenkreuzer e.V. mit der Idee, als ADFC Nürnberg einen Technik-Kurs oder Ähnliches an einem Termin der Straßenkreuzer Uni anzubieten. Das Motto der Straßenkreuzer Uni lautet: „Bildung für alle“. Dafür haben sie ein tolles Konzept entwickelt, das kostenlose Bildungsangebote für alle auf wissenschaftlichem Niveau und ohne Zugangsvoraussetzungen schafft. Besonders benachteiligte Menschen, unabhängig ihres sozialen Status oder Herkunft sollen angesprochen werden und zusammenkommen. (Näheres unter: <https://www.strassenkreuzer.info/uni>)

Bei dieser Anfrage konnten wir natürlich nicht „nein“ sagen. Also schnappten sich drei technikaffine Mitglieder von uns ihre Reparatur-Ausrüstung und wir boten für zwei Stunden einen offenen Reparatur-Treff im Innenhof des Haus Großweidenmühlstraße an (das ist eine gemeinnützige Einrichtung der Wohnungslosenhilfe für volljährige Frauen und Männer). In den zwei Stunden trafen sich schicke und antike Räder sowie ältere und jüngere Besitzer:innen und gingen sich unter fachkundiger Anleitung gegenseitig zu Hand. Es war ein toller Nachmittag, ohne Berührungsängste, mit viel Menschlichkeit und wieder funktionstüchtigen Fahrrädern. Falls jemand Lust hat uns das nächste Mal bei ähnlichen Aktionen zu unterstützen, bitte meldet Euch per Mail bei uns unter: kontakt@adfc-nuernberg.de. Wir sind dringend auf der Suche nach motivierten Ehrenamtlichen!



Hilfe zur Selbsthilfe

Nicola Wunder

Hochwertige Räder für Alltag und Reise.

Kundendienst, Reparatur, Leasing, Beratung, Zubehör, Bosch Service, Böttcher Manufaktur, Gravelbikes




fahrradladen lindengasse

Lindengasse 12 · 90419 Nürnberg
www.fahrradladen-lindengasse.de

Rückblick auf den Fahrradklimatest 2022

Im Herbst 2022 haben sich 1.460 Radfahrer:innen aus Nürnberg am ADFC-Fahradklimatest beteiligt. Sie haben sich durch 27 Fragen gearbeitet und Bewertungen abgegeben. 636 Teilnehmer:innen haben teils sehr ausführliche Erläuterungen über ihre Erfahrungen hinzugefügt.

Das resultierende Daten-Material ist sehr umfangreich. Es hilft uns, die Fortschritte in der Stadt und die besonders kritischen Punkte differenzierter zu sehen. Und es ergänzt durch die breite Beteiligung das engere Spektrum der eigenen Beobachtung. Deshalb herzlichen Dank für Eure Beteiligung! Wir erhalten dadurch ein wertvolles Monitoring.

Ergebnis im Kern: Noch keine durchschlagende Verbesserung erreicht

In der Summe bestätigt das Ergebnis das Gefühl, dass man in Nürnberg mit der Verbesserung bei den tatsächlich erfahrbaren Situationen im Radverkehr nicht so gut vorankommt, wie das manchmal in Verlautbarungen der Stadt zum Ausdruck kommt.

- Nürnberg erreicht auf der Schulnotenskala den Wert 4,16, also ein knappes „ausreichend“.
- Unter den 14 Großstädten mit über 500.000 Einwohner langt das für Platz 10 (2012: Platz 7 mit Note 3,89); unter den 40 Großstädten mit über 200.000 Einwohnern ist es Platz 26 (2012: Platz 17 von 38).
- Der Abstand zu den Städten am oberen Rand wird größer, der Abstand zu den Städten am unteren Rand wird kleiner.

Bei den einzelnen Fragen zeigen sich Unterschiede

Dabei zeigen die Ergebnisse, dass die Teilnehmer:innen im Hinblick auf Veränderungen durchaus differenzieren:

Fahradklimatest Ergebnisse für Nürnberg

Frage	Fragestellung	2022	2020	2018	2016	2014	2012
		Note	Note	Note	Note	Note	Note
F1	F1 Spaß oder Stress	4,2	4,1	4,0	3,6	3,6	3,3
F2	F2 Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	4,3	4,3	4,3	4,0	4,1	4,0
F3	F3 Radfahren durch Jung und Alt	3,5	3,4	3,4	3,5	3,1	3,0
F4	F4 Werbung für das Radfahren	4,2	4,0	4,3	4,0	3,9	3,6
F5	F5 Medienberichte	4,3	4,0	4,1	4,2	4,1	4,1
F6	F6 Fahrradförderung in jüngster Zeit	3,8	4,0	4,4	4,1	4,2	4,1
F7	F7 Falschparkerkontrolle auf Radwegen	5,4	5,4	5,3	5,3	5,2	5,0
F8	F8 Reinigung der Radwege	4,2	4,1	4,2	4,1	4,2	4,2
F9	F9 Ampelschaltungen für Radfahrer	5,1	5,0	4,9	5,1	4,9	4,8
F10	F10 Wintendienst auf Radwegen	4,4	4,3	4,3	4,3	4,4	4,5
F11	F11 Sicherheitsgefühl	4,7	4,7	4,6	4,3	4,3	4,1
F12	F12 Konflikte mit Fußgängern	4,1	4,1	4,1	3,9	4,0	3,9
F13	F13 Konflikte mit Ktz	4,8	4,8	4,7	4,4	4,4	4,3
F14	F14 Hindernisse auf Radwegen	4,6	4,6	4,6	4,5	4,5	4,1
F15	F15 Fahrraddiebstahl	4,3	4,2	4,2	4,6	4,3	4,0
F16	F16 Fahren auf Radwegen und Radfahrstreifen	4,7	4,8	4,7	4,5	4,4	4,3
F17	F17 Fahren im Mischverkehr mit Ktz	4,8	4,8	4,7	4,5	4,4	4,4
F18	F18 Breite der (Rad)wege	5,1	5,1	4,9	4,9	4,7	4,6
F19	F19 Oberfläche der (Rad)wege	4,1	4,1	4,2	4,0	4,1	3,9
F20	F20 Abstellanlagen	3,8	4,1	4,1	4,1	4,1	4,0
F21	F21 Führung an Baustellen	5,1	5,1	5,0	5,0	5,1	5,0
F22	F22 Fahrradmitnahme im ÖV	4,6	4,4	4,6	4,1	4,2	4,2
F23	F23 Erreichbarkeit Stadtzentrum	3,0	3,1	3,2	2,9	2,8	2,7
F24	F24 zügiges Radfahren	3,6	3,6	3,6	3,3	3,2	3,1
F25	F25 geöffnete Einbahnstraßen in Gegenrichtung	2,7	2,9	2,9	3,0	2,9	3,0
F26	F26 Wegweisung für Radfahrer	3,4	3,5	3,5	3,5	3,4	3,3
F27	F27 Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	2,2	2,3	3,1	2,9	2,4	2,2
F1-F27	Klima insgesamt (aus Bericht)	4,16	4,15	4,20	4,06	4,00	3,89

- Deutlich besser im Vergleich zu 2018 wird z.B. die Fahrradfreundlichkeit in Bezug auf „Öffentliche Fahrräder“ eingeschätzt (plus 0,9 Notenpunkte); der Übergang mit den Umstellungsproblemen und dem Umfragetief von 2018 ist damit überwunden.
- Auch bei der „Fahrradförderung in jüngster Zeit“ zeigen sich die Auswirkungen der politischen Beschlüsse der letzten Jahre mit einem Plus von 0,6 Notenpunkten.
- Mit einer Verbesserung um 0,3 Punkte geht es bei den „Abstellanlagen“ aufwärts, auch hier zeigen sich Erfolge der sichtbaren Aktivitäten der Stadt.
- Aber es gibt eben auch die andere Seite: Mit jeweils 0,2 Notenpunkten schlechter beurteilt werden der „Spaß am Fahrradfahren“, die „Zeitungsberichte“, die „Ampelschaltungen“ und die „Breite der Radwege“, obwohl die Noten zumeist rund um die „5“ liegen und gar nicht mehr viel Raum für Verschlechterung lassen.
- Auch Verschlechterungen um jeweils 0,1 Notenpunkte bei „Winterdienst“, „Führung an Baustellen“, „Sicherheitsgefühl“, „Fahren im Mischverkehr“, „Konflikte mit Kfz“ und „Falschparkerkontrolle“ zeigen, dass wir in Nürnberg bei wichtigen Themen der Radverkehrsförderung noch nicht so weit vorangekommen sind, dass das bei den Radfahrenden im Alltag spürbar wird.

Radsport Lorenz Radsport Duschl

Schweinauer Hauptstr. 88
90441 Nürnberg
Tel: 0911-661846



Euckenweg 17
90471 Nürnberg
Tel: 0911-869292

E-Bikes & Bio-Bikes

in großer Auswahl vorrätig.
Wir beraten Sie gerne bei der
Auswahl Ihres Bikes und
passen es individuell an.

Service & Beratung

Wir führen zuverlässig den
E-Bike-Service bei Bosch- &
Shimano-Antrieben, sowie bei
allen Marken-Bio-Bikes durch.

Online-Katalog unter: www.radsport-duschl.de

Stärken und Schwächen

... in der Einzelbewertung¹

öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	2,2
geöffnete Imbissstr. in Gegenrichtung	2,7
Erreichbarkeit Stadtzentrum	3,0
Wegweisung für Radfahrer	3,4
Radfahren durch Alt und Jung	3,5
zügiges Radfahren	3,6
Fahrradförderung in letzter Zeit	3,8
Abstellanlagen	3,8
Konflikte mit Fußgängern	4,1
Oberfläche der (Rad)wege	4,1
Spaß oder Stress	4,2
Werbung für das Radfahren	4,2
Reinigung der Radwege	4,2
Medienberichte	4,3
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	4,3
Fahrraddiebstahl	4,3
Winterdienst auf Radwegen	4,4
Hindernisse auf Radwegen	4,5
Fahrradmitnahme im ÖV	4,5
Sicherheitsgefühl	4,7
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	4,7
Konflikte mit Kfz	4,8
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,8
Führung an Baustellen	5,1
Breite der (Rad)wege	5,1
Ampelschaltungen für Radfahrer	5,1
Falschparkerkontrolle auf Radwegen	5,4

Stärken



Schwächen

¹ Schulnotensystem: 1 = fahrradfreundlich; 6 = nicht fahrradfreundlich

² Reihung der Themen nach den Einzelbewertungen des Ortes

Handlungsbedarf ist sichtbar

Die Ergebnisse geben also Hinweise, was fortgesetzt werden sollte und wo dringender Handlungsbedarf in Richtung Verbesserung besteht.

Die schlechtesten Noten erhalten weiterhin die „Falschparkerkontrolle auf Radwegen“ (5,4), „Ampelschaltungen für Radfahrer“, „Breite der Radwege“ und „Führung an Baustellen“ mit jeweils 5,1.

Auch im Vergleich der Großstädte schneidet Nürnberg bei diesen Themen besonders schlecht ab: „Falschparkerkontrolle auf Radwegen“ mit Platz 14 von 14 Großstädten über 500.000 Einwohner (bzw. Platz 40 von 40 Großstädten über 200.000 Einwohner), „Ampelschaltungen für Radfahrer“ mit Platz 13 von 14 (bzw. 36 von 40) und „Führung an Baustellen“ mit Platz 12 von 14 (bzw. 30 von 40). Auch hier sind das keine Pauschalurteile, weil Nürnberg durchaus an anderen Stellen punktet: z.B. Platz 2 von 14 bei der „Oberfläche von Radwegen“ und jeweils Platz 3 von 14 bei „Öffentlichen Fahrrädern“, „Abstellanlagen“ und „Fahrraddiebstahl“. Die Teilnehmer:innen unterscheiden also sehr deutlich.

Was macht der ADFC mit den Ergebnissen?

Wir werden als ADFC die Ergebnisse mit Kommentaren differenziert an die Verwaltung und die Politik herantragen. Als Unterstützung dafür haben wir eine systematische Analyse der Freitextauswertungen erhalten. Im Herbst ist eine Erörterung am Runden Tisch Radverkehr vorgesehen. Und wir nutzen die Freitextkommentare in der AG Verkehr, wenn wir uns mit Planungen an bestimmten Stellen der Stadt befassen.

Insoweit ist Eure Beteiligung am Fahrradklimatest eine wichtige Unterstützung für die Entwicklung des Radverkehrs in Nürnberg. Detailergebnisse findet Ihr auf der Internetseite des ADFC Nürnberg.

(Hermann Roß)

Neue Zählstellen für Radfahrende

In den Asphalt geschnitzte Rauten: Keine Hüpf-Kästchen, sondern Induktionsschleifen für neue Radzählgeräte in Nürnberg. - Eine erste automatische Fahrrad-Zählstelle wurde im Juli 2015 am Königstor in Betrieb genommen. Sie hat ein im Straßenraum sichtbares Display, das laufend die Zähl-Ergebnisse anzeigt. In den vergangenen acht Jahren wurden hier bisher rund 6,2 Millionen Radfahrer:innen gezählt. Das ist eine ganze Menge: In Deutschland kann man für Großstädte von einer mittleren Länge pro Weg mit dem Rad von rund 3,8 km ausgehen (MiD 2017). Damit gerechnet zeigt sich, dass hier Radstrecken mit einer Länge gezählt wurden, die 590-mal um den Äquator reicht.

Wofür braucht man die Zählstellen?

Mit solchen dauerhaften Zählstellen bekommt man ein besseres Bild von der Entwicklung des Radverkehrs in Nürnberg als bei den nur jährlichen manuellen Zählungen im Juli. Es geht darum, die Verteilung der Fahrradnutzung über das ganze Jahr und über die verschiedenen Wochentage zu erkennen und zu beobachten, wie sich die Fahrradnutzung auf bestimmten Routen im Laufe der Jahre weiter entwickelt. Andere Städte betreiben bereits seit vielen Jahren ein breites Netz an Zählstellen, um die Erfolge der Radverkehrspolitik zu überprüfen und bei neuen Erkenntnissen Maßnahmen zur Verbesserung



Display für Zählstelle an der Humboldtstraße in Höhe des Kopernikusplatzes; auf der Fahrbahn in der Mitte Induktionsschleifen für die Zählung (Foto: H. Roß)

Wir sind umgezogen
Jetzt Ottilienstraße 9

VELO

Über 32 Jahre
Faltraderfahrung

BROMPTON ELECTRIC

BROMPTON

birdy

STRIDA

... und kompakte Lastenräder

von Bicicapace – auch als Pedelec

Nürnberg, Ottilienstr. 9 | Tel. 0911 473611 | Di. bis Fr. 14-18 | Sa. 10-13 Uhr | Mo. geschlossen | www.velo-radsport.de

Nr. Standort	Zählung seit	Display	2023	
			Tages-Max.	Wochen-Max.
001 Königstor (in Höhe Künstlerhaus)	23.07.15	ja	4.599	22.663
002 Karl-Bröger-Tunnel	25.10.19	—	4.844	19.345
003 Erlanger Straße (Buch, nördl. der Bucher Hauptstraße)	13.06.23	ja	1.316	7.517
004 Seewiesenweg (östl. Flußstr. bzw. Ludwig-Erhard-Brücke)	11.05.23	—	3.211	17.429
005 Pegnitz-Radweg-Fürth (Adolf-Braun-Str., westl. v. Fuchslochsteg)	23.06.23	—	6.008	34.136
006 Am Plärrer (gegenüber Einmündung Steinbühler Straße)	27.07.23	ja	3.636	22.151
007 Dürrenhofstraße (nördlich der S-Bahn)	08.09.23	ja	2.088	12.112
008 Gleißhammerstraße (in Höhe Abzweig Goldbachroute)	23.06.23	—	3.136	19.124
009 Humboldtstraße (Nähe Kopernikusplatz)	24.05.23	ja	2.219	12.769
010 Märzfeld / Thomas-Mann-Straße	23.06.23	—	1.222	6.679
011 Heinz-Leschanowsky-Weg (Nähe S-Bahn Nürnberg-Eibach)	11.05.23	—	1.442	7.313
012 Korbinger Straße (in Höhe Bereitschaftspolizei)	11.05.23	—	1.292	5.708

Stand: 22.09.2023

zu ergreifen. Die sichtbaren Displays sollen transparent machen, wie intensiv das Rad an manchen Stellen genutzt wird. Sie sind damit auch ein Nachdenk-Appell an Noch-Autofahrer: Auch Ihr könntet auf das schnelle und umweltfreundliche Rad umsteigen.

Was ist für Nürnberg geplant?

Ab Ende 2019 gab es eine zweite automatische Fahrrad-Zählstelle im Karl-Bröger-Tunnel (ohne offenes Display) mit bisher rund 2,8 Millionen gezählten Fahrten. Im Mobilitätsbeschluss wurde festgelegt, noch im Jahr 2021 mindestens 10 weitere feste Zählstellen für den Radverkehr an wichtigen Querschnitten zu erstellen. Es hat ein bisschen länger gedauert, aber jetzt laufen die ersten 9 dieser neuen Zählstellen (siehe Tabelle).

Wie funktionieren die Zählstellen?

Technisch funktioniert die Zählung über die genannten Induktionsschleifen im Radweg. Eine Software wertet die unterschiedlichen Induktionssignale der verschiedenen Fahrzeuge aus. Dadurch lässt sich Radverkehr von anderen Fahrzeugen getrennt erfassen. Zusätzlich werden die Radfahrer je Richtung separat gezählt. Auch bei größeren Gruppen soll die Zählung der einzelnen Fahrräder sicher funktionieren.



Induktionsschleife für eine Zählstelle (Foto: H. Roß)

Keine Geheimwissenschaft: Die Daten werden veröffentlicht

Im Internet kann man sich die grafische Darstellung der Daten für die einzelnen Zählstellen täglich aktualisiert ansehen: <https://data.eco-counter.com/ParcPublic/?id=4876>. Dabei kann man den Zeitausschnitt sowie die Art der Aggregation selbst wählen. Das ist ein Fortschritt gegenüber den bisherigen Anzeigen, die jeweils nur die Zahl des aktuellen Tages zeigten.

Es bleibt Arbeit zu tun

Die Zählergebnisse zeigen, dass an manchen Stellen noch Nachbesserungsbedarf besteht, um zuverlässige Daten zu erhalten; daran arbeitet die Stadt.

Und in der Vergangenheit wurden die Zählergebnisse am Königstor immer wieder durch Baustellen beeinflusst, sodass kontinuierliche Beobachtungen und Vergleiche erschwert wurden. Es ist zu hoffen, dass in Zukunft bei allen Baumaßnahmen rund um die neuen Zählstellen mit besonderer Umsicht geplant wird und jeweils in Zusammenarbeit zwischen SÖR und dem Verkehrsplanungsamt eine Lösung zur sicheren und kontinuierlichen Messung mit nur geringer Verfälschung ermöglicht wird.

(Hermann Roß)



BESTES FÜR BIKE & BEINE

LUGGIS RADLER

ECK
1971



Rennmühlstraße 2 | 90455 Nürnberg-Katzwang | www.luggis-radlerack.de | Tel. 09322-872977

Fahrradstraßen: Perspektiven für das Radnetz in Nürnberg

Wenn man Aktivitäten der Stadt zur Verbesserung der Radinfrastruktur nach der Länge der betroffenen Strecken bewertet, dann stehen die Fahrradstraßen ganz oben an.

Fahrradstraßen nur Stückwerke?

Seit 2018 wurden bisher Fahrradstraßen mit einer Länge von rund 12,5 km fertiggestellt. In einer zweiten Ausbaustufe sind weitere 16,5 km vorgesehen. Nicht alle sind mit dem Erreichten glücklich: Sie halten die realisierten Fahrradstraßen für Stückwerk, weil es vor und hinter den Teilstücken zu viele „offene Enden“ gibt. – Im Ist-Zustand ist das nicht ganz von der Hand zu weisen.



Blick auf Routenplanung lohnt sich

Aber der Blick auf einige der längeren Fahrradstraßen und die bereits bestehenden Planungen zeigt: Die Fahrradstraßen können und sollen einen nennenswerten Beitrag zu einem durchgehenden Radroutennetz leisten. Viele der bisher realisierten Fahrradstraßen sind nämlich Teilstücke des geplanten Netzes von Radvorrangrouten (RVR).

Das kann man sich am Beispiel der RVR 02 „Schweinau – St. Peter“ (4,4 km) und der RVR 10 „St. Peter – Laufamholz“ (7,3 km) vergegenwärtigen.

1. Zentraler Teil der geplanten RVR 02 sind die Fahrradstraßen in der Humboldtstraße und der Leibnizstraße. Sie verbinden durchgängig Allersberger Straße und Dr. Luppe-Platz auf einer Länge von 2 km. Nach Westen schließt sich eine Verlängerung über Radfahrstreifen durch die Sandreuthstraße zur Hinteren Marktstraße an. In der anderen Richtung nach Osten fehlt noch eine vernünftige Querung der Allersberger Straße und dann ein gut fahrbarer Weg hin zur Kreuzung an der Peterskirche.
2. Kurz hinter dieser Kreuzung zweigt die geplante RVR 10 ab, nämlich an der Schlosstraße, die Fahrradstraße werden soll. Östlich der Zerzabelshofstraße (hinter der Bahnlinie) schließt sich die bereits als Fahrradstraßen fertiggestellte ca. 3,4 km lange Radroute bis nach Rehhof über Gleißhammerstraße und Balthasar-Neumann-Straße an.

Wenn beide Routen komplett fertiggestellt sind, dann bilden sie über eine weite Distanz



Gesamtverlauf der RVR 02 „Schweinau - St. Peter“ und RVR 10 „St. Peter – Laufamholz“

eine wichtige Tangente für Radfahrer:innen im Süden. Die Stadt hat sich zum Ziel gesetzt, diese Routen möglichst rasch in voller Länge herzustellen, damit das Zielkonzept des RVR-Netzes sichtbar und erfahrbar wird.

Wie geht es voran?

In diesem Jahr wurden mit der Fahrradstraße in der Gleißhammerstraße zwischen Zeltnerweiher und Marthastraße (0,8 km) und dem Radstreifen in der Sandreuthstraße (0,3 km) wieder Stücke realisiert. Dennoch ist man von der durchgängigen Fertigstellung und Ausschilderung der beiden RVR leider noch weit entfernt. Von der Verwaltung werden als Erklärung Personalengpässe angeführt. Das kann man für gewisse Zeit nachvollziehen, es darf die Projekte aber nicht auf Jahre verzögern. Beschleunigung ist notwendig: Maßstab sind die Zielsetzungen aus dem Mobilitätsbeschluss vom Januar 2021: 10 km Fahrradstraße pro Jahr und Fertigstellung der 14 Radvorrangrouten auf einer Länge von 131 km bis 2030.

Immerhin hat das Verkehrsplanungsamt einige Strecken für die beiden RVR 02 und 10 in sein Jahresplanungsprogramm 2023 aufgenommen (je 3 bzw. 2 Abschnitte); noch in diesem Jahr sollen sie dem Ausschuss für Verkehr vorgelegt werden. Und an einigen Abschnitten, z.B. der RVR 04 „Schniegling – Erlenstegen“ und RVR 15 „Kopernikusplatz – Eibach“ wird ebenfalls geplant.



Fahrradstraßen: Einfach nutzen und beleben!

Bis es soweit ist: bestehende Fahrradstraßen ausgiebig nutzen und die schon vorhandenen Vorteile genießen! Und bei anderen Fahrradstraßenprojekten – wie z.B. aktuell im Norden in der Friedrichstraße – immer daran denken, dass diese Strecken Teil der Radschnellverbindung (RSV) nach Erlangen sein werden, auch wenn das Gesamtprojekt lange Zeit in Anspruch nimmt.

(Text, Fotos und Abbildung: Hermann Roß)

Nürnberg's Nr. 1 für exklusive E-Bikes, Fold-Pedelecs & ganz viele Lastenräder

Wir sind Di - Sa 10:00 Uhr - 18:30 Uhr für Euch da.

JU'IZZ[®]
THE GOOD
MOVEMENT

Kaiserstraße 31 - 35
90403 Nürnberg
Tel. 0911 21 65 75 34
nuernberg@juizz.de
www.juizz.de



Wo verunglücken Radfahrende in Nürnberg?

Radfahren an sich ist nicht gefährlich, aber durch Unachtsamkeit und Fehleinschätzungen kommt es doch immer wieder zu Unfällen. Jeder Unfall ist ein Schicksal! Die genaue Ursache ist immer individuell. Auch die Folgen eines Unfalls und das Leid der Verletzten sind unterschiedlich und treffen die Beteiligten auf eigene Weise.

Beobachtet man das Unfallgeschehen aber über die ganze Stadt und längere Zeit hinweg, dann lassen sich Muster erkennen. Dafür gibt es gute Grundlagen. Der ADFC Nürnberg hat sie mehrfach ausgewertet und jetzt aktualisierte Internet-Karten erstellt, auf denen man die Zahl, die Art, die Beteiligten und den Ort der Rad-Unfälle anschauen kann.

Unfallatlas des Statistischen Bundesamtes

Grundlage sind die Daten, die das statistische Bundesamt als Unfallatlas seit Jahren aus der polizeilichen Unfallstatistik veröffentlicht. Dabei werden die Unfälle nach dem Ort und den detaillierten Umständen des Unfalls beschrieben.

Überblick über die Daten für Nürnberg

In den Jahren 2016 bis 2022 gab es in Nürnberg 4867 Verkehrsunfälle mit Personenschaden (VUPS), an denen Radfahrende beteiligt waren. 62,2% davon waren Unfälle zwischen Kfz und

Unfälle mit Fahrradbeteiligung in Nürnberg

Jahr	Radunfälle insgesamt	Radunfälle mit Kfz	Radunfälle ohne Kfz	davon ... Unfälle mit Fußg.	Unfälle nur mit Rad	davon ... ein Fahrrad allein	Zusammenstoß Rad & Rad
2016	647	454	193	43	150	115	35
2017	618	434	184	25	159	125	34
2018	736	486	250	45	205	156	49
2019	648	436	212	41	171	130	41
2020	741	393	348	30	318	268	50
2021	676	374	302	43	259	222	37
2022	801	450	351	45	306	259	47
Summe	4.867	3.027	1.840	272	1.568	1.275	293
Anteil an ges.	100,0 %	62,2 %	37,8 %	5,6 %	32,2 %	26,2 %	6,0 %

Anteil an Radunfällen ohne Kfz: 100,0 % | 14,8 % 85,2 %

Anteil an Unfällen nur mit Rad: 100,0 % | 81,3 % 18,7 %

Dein Fachhändler für eBikes in

- Profilbezogene Kaufberatung auf Basis langjähriger Erfahrung
 - ALLE Typen stehen für Testfahrten bereit
 - Meisterwerkstatt & Lieferservice
 - Individualisierung
 - Aktives Fördern
 - Geführte eBikes
- www.ebike...



BOSCH

RIESE & MÜLLER

VELOCEVILL

Fahrrädern (3027). Von den Radunfällen ohne Kfz (37,8%) waren 272 Unfälle zwischen Zu Fußgehenden und Radfahrenden. An 1568 Unfällen waren nur Radfahrende beteiligt; davon waren 293 Unfälle Zusammenstöße zwischen mehreren Fahrrädern und 1275 sogenannte „Alleinunfälle“.

Die von der Polizei erfasste Zahl der Alleinunfälle lag in den letzten drei Jahren um 90% über den Werten der Jahre 2016– 2019. Das dürfte auf eine Änderung der Erfassungsmethodik zurückzuführen sein. Es wird bereits seit langem kritisiert, dass die Zahl der Alleinunfälle (beispielsweise durch schlechte Infrastruktur) nicht hinreichend erfasst wird.

Hauptproblem: Unfälle beim Kreuzen und Einbiegen


Rund 72% der Unfälle zwischen Fahrrädern und Kfz passieren in einer Situation des Abbiegens oder einer Situation des Einbiegens oder Kreuzens. Für Radfahrende also eine der typischen gefährlichen Situationen. Da hilft es nicht, wenn – anders als oft suggeriert – bei rund 70%



© OpenStreetMap und Mitwirkende, <https://www.openstreetmap.org/copyright>, Quelle der Unfalldaten: Statistisches Bundesamt

m Nürnberger Land

sierung für Dich: „eBike nach Maß“

rdermitglied des  adfc

Bike-Touren, Details unter:

-maass.de/termine

eBike Maass

Altdorfer Str. 2 - 91207 Lauf a.d. Peg.

Tel: 09123 999 99 60

info@ebike-maass.de

www.ebike-maass.de

... direkt am Schloßplatz!

LE **FLYER** 

dieser Unfälle die Kfz-Lenkenden als Hauptverursacher eingestuft sind.

Zwei notwendige Konsequenzen: (1) bessere Absicherung der Radspuren an Kreuzungen sowie Ein- und Ausfahrten sowie (2) ständige Umsicht und Brems- bzw. Ausweichbereitschaft der Radfahrenden an solchen Stellen.

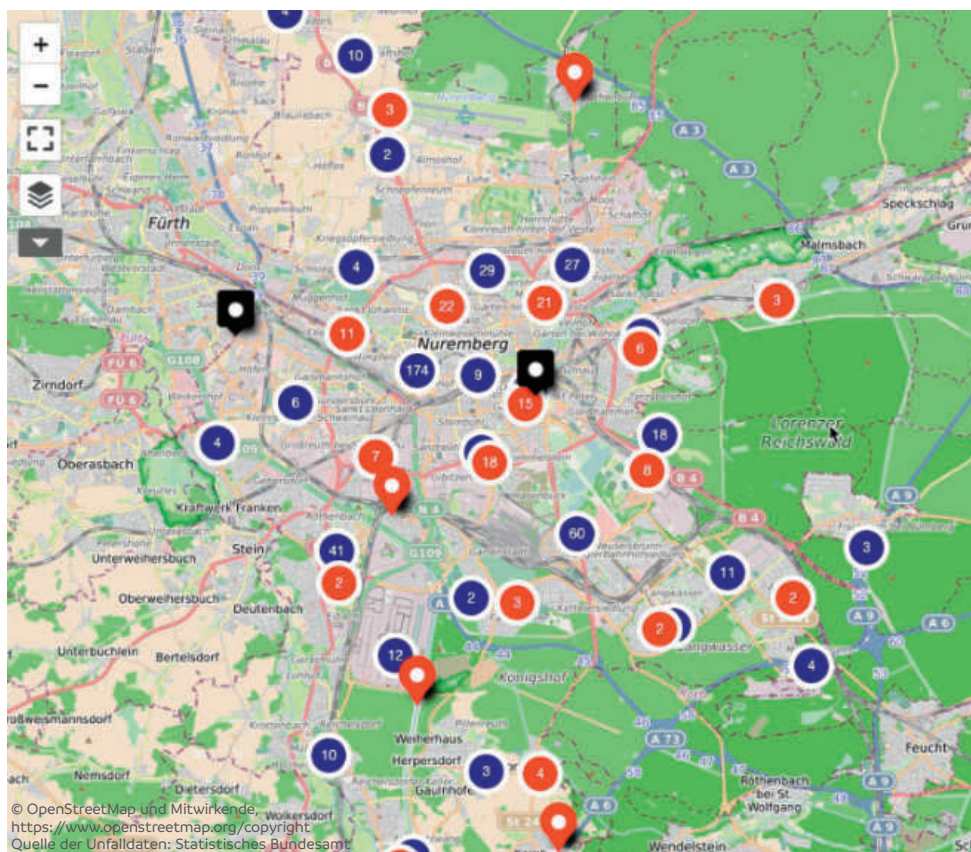
Regensburger Straße als Beispiel

In den Jahren 2016 – 2022 ereigneten sich auf dem knapp 1,2 km langen Abschnitt der Regensburger Straße vom Ben-Gurion-Ring bis zur Hans-Kalb-Straße 45 Rad-Unfälle, davon 35 mit Kfz-Beteiligung; von diesen 35 waren 34 vom Typ „Abbiegeunfall“ oder „Einbiege-/ Kreuzen-Unfall“. Die Ursache der Gefährdung ist klar: dort queren den Zweirichtungsrad an der westlichen Straßenseite viele Einfahrten zu Märkten und Tankstellen.

Darstellung in der ADFC-Unfallkarte

Die genaue Verteilung der Unfälle und die jeweiligen Umstände zeigen jetzt ADFC-Unfallkarten.

Diese Karte für die Stadt Nürnberg und weitere Karten für die Städte Erlangen, Fürth und Schwabach sowie die Landkreise Nürnberg, Erlangen-Höchstadt; Fürth und Roth finden sich hinter dem folgenden Link: <https://nuernberg.adfc.de/artikel/wo-verungluecken-radfahrende>



Sichere Koexistenz: Rad- und Fußverkehr!

Der Verkehr im Umweltverbund setzt Prioritäten: zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem ÖPNV unterwegs sein, das sind die bevorzugten Formen der Fortbewegung in den Städten. Nur so kann es gelingen, den öffentlichen Raum wieder stärker zu beleben und ein sicheres und soziales Miteinander der Menschen in den Städten zu fördern. Das wird weltweit durch gute und bewunderte Beispiele belegt.

Doch es scheint nicht ganz so einfach zu sein ...

Offensichtlich funktioniert das Miteinander nicht problemlos. Wer online im Duden unter dem Stichwort „Fußgänger“ nachschaut, findet dort eine Sammlung typischer Wortverbindungen. Dazu gehören ganz im Vordergrund die Begriffe „Radfahrer“ und „Radler“ sowie die Verben „gefährden“, „überfahren“ und „behindern“. Das spiegelt die öffentliche Diskussion wieder.



Duden, semantisches Netz
(<https://www.duden.de/rechtschreibung/Fuszgaenger#kontext>)

Objektiv gesehen: Kfz sind Hauptgefahr für Fußgänger:innen

Die Fakten der objektiven Gefährdung zeigen ein anderes Bild. In den Jahren 2016 bis 2022 gab es in Nürnberg pro Jahr im Durchschnitt 219 Unfälle mit Personenschaden, an denen Fußgänger:innen beteiligt waren (Quelle: Unfallatlas des Statistischen Bundesamtes). 180 davon waren Unfälle mit Kfz (gut 82%), 39 waren Unfälle mit Radbeteiligung (knapp 18%). Das spricht dafür, dass für Fußgänger:innen der Kfz-Verkehr objektiv gefährlicher ist als der Radverkehr.



Gemeinsamer Rad- und Gehweg mit Radverkehr in beiden Richtungen
(Foto: H. Roß)

Ein zweiter Punkt erhärtet diese Sichtweise: Im Jahr 2022 waren in Bayern insgesamt bei den Unfällen zwischen Rad- und Fußverkehr Radfahrende und Fußgänger:innen in etwa zu gleichen Teilen Hauptverursacher (51% bzw. 49%). Bei Unfällen zwischen Kfz- und Fußverkehr waren Kfz-Lenker:innen zu 76% Hauptverursacher und Fußgänger:innen nur zu 24%.

Auch Fußgänger:innen brauchen subjektive Sicherheit

Hintergrund für die öffentlichen Diskussionen ist also wohl eher die subjektive Sicherheit der Fußgänger:innen. Diese gefühlte Sicherheit ist aber entscheidend für das Wohlfühlen bei der Bewegung im öffentlichen Raum und sie ist ebenso entscheidend für die Akzeptanz des Radverkehrs. Eine Studie aus Finnland hat „Beinahe-Unfälle“ zwischen Radfahrenden und Zufußgehenden durch Befragungen näher untersucht. Mit „Beinahe-Unfällen“ sind dabei Situationen gemeint, in denen zumindest ein Verkehrsteilnehmer erschrocken ist, zum Ausweichen gezwungen wurde oder scharf bremsen musste, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Solche Situationen gibt es weitaus mehr als

tatsächliche Unfälle; an ihnen kann man erkennen, welche Situationen in der Verkehrsplanung zu vermeiden sind, um entspanntes Miteinander zu fördern.

Was begünstigt Beinahe-Unfälle?

Die meisten Beinahe-Unfälle werden für gemeinsame Geh- und Radwege berichtet (41%), für Gehwege (21%) und geteilte Geh- und Radwege mit je eigenständigen Streifen (16%). Dabei ist die häufigste Situation jeweils die Bewegung in gleicher Richtung und die Bewegung aufeinander zu (59% bzw. 18% auf gemeinsamen Geh-/Radwegen). Kreuzungs- und Quersituationen spielen dagegen eine deutlich untergeordnete Rolle.

Radfahrer:innen sehen als Ursache bei den Fußgänger:innen hauptsächlich unerwartete Bewegungsänderungen, fehlende Aufmerksamkeit und die Nutzung von Mobil-Telefonen. Umgekehrt sehen Fußgänger:innen als Ursache bei den Radfahrer:innen hauptsächlich zu hohe Geschwindigkeit, Regelverstöße und fehlende Aufmerksamkeit.

Was folgt daraus? Was muss besser werden?

Ganz wichtig ist: Die Infrastruktur in Nürnberg muss besser werden. Sie sollte den allgemeinen Empfehlungen für die Errichtung von Radverkehrsanlagen und Fußverkehrsanlagen entsprechen. Gerade bei höherem Verkehrsaufkommen ist dreierlei nötig:

1. eine Trennung der Flächen für Rad- und Fußverkehr
2. ein breiter, deutlich sicht- und tastbarer Trennstreifen zwischen beiden Flächen
3. hinreichende Breite beider Flächen

Als ADFC setzen wir uns dafür ein. Es darf keine Neu- und Umbauprojekte entgegen diesen Kriterien geben.



Auch woanders arbeitet man dran:
Kampagne für gegenseitige Rücksichtnahme in Südtirol (Foto: H. Roß)

ten, durch frühzeitiges und freundliches Klingeln auf sich aufmerksam machen, im Gegenverkehr Sichtkontakt aufnehmen und auf reinen Gehwegen überhaupt nicht radfahren.

Hilfreich dabei ist eine lockere innere Haltung: Ja, es ist Ok wenn Menschen nebeneinander auf dem Gehweg oder dem gemeinsamen Geh-/Radweg gehen; sie machen es, weil sie angenehm leben wollen, und genau das wollen wir ja fördern.

Hermann Ross

Vom Nachbarn lernen

Die Großstadt Lyon hat im Frühjahr den GELBEN PFEIL für Radfahrer*innen eingeführt (siehe Foto). Unsere französischen Nachbarn zeigen Innovation, auf die so manche Regierungspartei bei uns nicht wartet. Dennoch werden so Probleme nachhaltig gelöst. C'est la vie.

Dieses Verkehrszeichen GELBER PFEIL ist an bald allen innerstädtischen Kreuzungen mit Ampelregelung auf Augenhöhe der Radfahrer*innen anzutreffen. Es gestattet den Radler*innen vorsichtig und auf eigenes Risiko jederzeit in die Kreuzung einzufahren und in Richtung des GELBEN PFEILES weiterzufahren. Es gibt solche Schilder mit GELBEN PFEILEN in mehrere Richtungen, je nach Kreuzungssituation.

Die Wirkung des GELBEN PFEILES ist einfach großartig: Radler*innen schaffen sich ihre GRÜNE WELLE selbst und gleiten dadurch entspannter dahin durch den städtischen Verkehr. Das erspart anstrengendes Anfahren aus dem Stand, schont also Kniegelenke und die Umwelt, kostet fast nichts und führt zu keinen Belastungen für Dritte.

Ganz konkret: Der GELBE PFEIL macht es möglich, ohne sportliche Anstrengung die Fahrzeiten des Autos und des öffentlichen Nahverkehrs von Stadtrand zu Stadtrand (ca. 15km) mit dem Fahrrad zu unterbieten.

Das wünsche ich mir für Nürnberg auch.



Gelber Pfeil nach rechts
(Foto: N. Dischinger, 2023)

Norbert Dischinger

Radverkehr in die Nebenstraßen? Oder doch auch auf den Hauptstraßen?

Immer wieder kommt die Frage auf: Könnte man nicht manches in der Stadt einfacher machen? Einfach deutlicher trennen: Hauptstraßen für Kfz und Radfahren in Nebenstraßen, wo es doch „ruhiger“ zugeht. - Oder: Warum pochen wir als ADFC dennoch auf sichere Radinfrastruktur an allen Hauptstraßen?

Bei näherem Hinsehen zeigt sich, dass hinter dem Verweis auf Nebenstraßen eine Reihe von Missverständnissen stecken.

Missverständnis Nr. 1: „In Nebenstraßen mit Tempo 30 findet man ein ruhiges Umfeld für angenehmes und sicheres Radfahren.“

Manchmal ist das so. Aber oft machen Radfahrer:innen ganz andere Erfahrungen! Die Defizite der Nebenstraßenrouten haben viel mit hoher Kfz-Geschwindigkeit, engen Begegnungen, dichtem Überholen, Behinderung durch parkende Kfz und fehlender Übersichtlichkeit zu tun.

Zu hohe Geschwindigkeit der Kfz

Tempo-Beschränkung 30 heißt für immer noch zu viele Kfz-Lenker:innen, dass es schon ein wenig mehr sein darf. Und viele sehen offensichtlich ein vermeintliches Recht, auch dann 30 km/h fahren zu dürfen, wenn es eng bei der Begegnung wird.



Hier kann es schnell mal eng werden
(Foto: Ute Biegelmann)

Zu enge Begegnungen mit Kfz

Vielfach wird auch in Nebenstraßen versucht, Radfahrende zu überholen, obwohl der Straßenraum das nicht zulässt. Bei 1 m Abstand zu parkenden Kfz, 80 cm Fahrradbreite und 1,5 m Abstand sind schon 3,3 m von der verfügbaren Straßenbreite belegt. Mit etwas Abstand zum Straßenrand an der andern Straßenseite braucht ein 2 m breiter Pkw schon eine mehr als 5,5 m breite freie Fahrbahn um überholen zu können. Im Begegnungsverkehr ist der Abstand häufig geringer als 1,5 m, aber oft führt das nicht zu angepassten geringeren Geschwindigkeiten der Kfz.

Parkende Kfz

In vielen Nebenstraßen finden wir ein ausuferndes Parken, auch in Kreuzungsbereichen und an Baumscheiben in zweiter Reihe. Die Folge sind unübersichtliche Situationen und Engstellen, an denen Radfahrende abbremsen und zum Warten in Lücken ausweichen müssen. Zügiges und sicheres Radfahren sieht anders aus.

Fehlende oder schwierige Verbindungen

Nürnberg hat kein klares rechteckiges Raster von Nebenstraßen, die an allen großen Straßen eine Querung ermöglichen. Vielmehr sind die Nebenstraßen häufig in Bögen angelegt, die vom eigentlichen Ziel wegführen, vielfach enden Nebenstraßen in Sackgassen ohne Durchfahrmöglichkeiten für Fahrräder oder die Nebenstraßen führen in Gebiete, die durch Barrieren wie Industrie, Hauptstraßen, Autobahnen, Eisenbahnlinien oder dem Kanal abgeschottet sind und keine Weiterfahrt ermöglichen. Das macht das Finden von Routen durch Nebenstraße über längere Distanzen oder zu Zielen in weniger bekannten Gegenden schwierig.

Missverständnis Nr. 2: „Radfahrer:innen brauchen die Hauptstraßen nicht.“

Diese Positionierung ignoriert das Mobilitätsbedürfnis von Radfahrer:innen, und zwar sowohl im Hinblick auf deren Ziele, als auch im Hinblick auf deren Bedürfnis größere Strecken zurückzulegen.

Ziele an Hauptstraßen für Radfahrer:innen

An den Hauptstraßen befinden sich vielfach bedeutende Ziele wie Schulen, Büros und Gewerbebetriebe, Verwaltungen, Geschäfte und Freizeitanlagen. Und viele Hauptverkehrsstraßen sind dicht gesäumt mit Wohnanlagen. Alles Orte, die Radfahrer:innen genauso häufig ansteuern wollen, wie alle anderen Bürger:innen der Stadt. Zumindest die letzte Strecke zu jedem der Zielorten erreicht man in der Regel nur auf den Hauptstraßen selbst. Und beim Weg zurück gilt das Gleiche: Zunächst führt der Weg wieder an der Hauptstraße entlang. – Allein schon dafür braucht man Radverkehrsinfrastruktur komplett an den Hauptstraßen entlang.

Hauptstraßen ermöglichen Querung von Barrieren

Die Stadt Nürnberg ist voller großräumiger Barrieren: Beispiele sind der Kanal, die Pegnitz, Industriegebiete, Bahntrassen oder große Autoverkehrsstraßen. Auch Radfahrer:innen wollen und müssen auf ihren Wegen diese Barrieren queren. Das ist häufig nur an Brücken oder Kreuzungen möglich, die Teil der Hauptstraßen sind.



Kißkalt

ÖFFNUNGSZEITEN:
(nur mit Termin)

Mo-Fr 9 – 13 und 14.30 – 18 Uhr
Sa 9 – 13 Uhr

MITTWOCHS GESCHLOSSEN!

Tel. 0911-331739 · info@2-rad-kisskalt.de · www.kisskalt.bike

Dazu müssen die Hauptstraßen sichere Radverkehrsinfrastruktur bieten. Das gilt nicht nur für den unmittelbaren Zu- und Ablauf zu den einzelnen Querungen, sondern auch für die Strecken zwischen den verschiedenen kritischen Punkten, an denen Barrieren zu queren sind. Ansonsten müssten Radfahrer:innen immer wieder große Umwege fahren, die angesichts der unübersichtlichen Straßenführungen zudem häufig nicht leicht zu finden sind.

Praktisches Beispiel

Wer von Schniegling zum Industriegebiet westlich von Höfen und Kleinreuth will (Luftlinie gerade gut 3 km), für den gibt es keine praktische Alternative zur Adolf-Braun-Straße und der Sigmundstraße. Der Weg durch die Kurgartenstraße und die Höfener Straße ist ebenfalls Hauptverkehrsstraße. Und die dritte Variante zur Querung von Frankenschnellweg und Bahn führt zur Maximilianstraße über den B4-Ring, ebenfalls über Hauptstraßen. – Aber auch ein Arbeitsweg von Schniegling zum Süd-West-Park bei Stein oder zum Dianaplatz in Gibitzenhof kommt ohne die Nutzung von Maximilianstraße und B4-Ring kaum aus.



Adolf-Braun-Straße:
Kaum Platz für Radler
(Foto: Ute Biegelmann)

Was folgt daraus für uns als ADFC?

Individuell werden die Radfahrer:innen in Nürnberg sich jeweils Wege suchen, die für sie günstig sind und die für sie individuell möglichst gut fahrbar sind. Die individuelle Wahl kann bei vielen Teilstrecken aus guten Gründen durchaus auf Nebenstraßen fallen. Schließlich sind die Optionen für Junge und Alte, mit Kindern, im Schülerverkehr, mit dem Lastenrad oder im Berufsverkehr jeweils unterschiedlich.

Die falsche Konsequenz daraus wäre, dass sich Politik und Verwaltung nicht mehr um gute und sichere Radinfrastruktur an Hauptstraßen kümmern müssten. Ganz im Gegenteil: Ein gutes Angebot, das zum Umsteigen weg vom eigenen Auto hin zum Umweltverbund von Fuß- und Radverkehr zusammen mit ÖPNV bewegen kann, braucht dringend bessere Radwege an Hauptstraßen. Und gefährliche Lücken, die seit langem bekannt sind, müssen möglichst schnell geschlossen werden. Als ADFC setzen wir uns dafür ein.

Super leicht!

Pedelec SCHMIDT

Wenn sich 16kg gut anhören: Vorbeikommen & ausprobieren!

Schmidt Pedelec and More GmbH
Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | Tel. 0911 / 89 60 60 83 | www.pedelec-schmidt.de

Jahreshauptversammlung 2024 des ADFC-Kreisverbandes Nürnberg und Umgebung e.V.

Die Jahreshauptversammlung 2024 des ADFC-Kreisverbandes Nürnberg und Umgebung e.V. findet

am **Freitag, 16. Februar 2023**

um **19.00 Uhr**

im **Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 9, Nürnberg.**

statt.

Dazu laden wir alle ADFC-Mitglieder aus den Städten Nürnberg und Schwabach sowie aus den Landkreisen Nürnberger Land und Roth ein.

Folgende Tagesordnung schlagen wir vor:

1. Wahl der Versammlungsleitung
2. Berichte über das Jahr 2023
3. Bericht der Rechnungsprüfer*innen und Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer*innen
6. Projekte und Planungen für 2024
7. Finanzplanung für 2024
8. Wahl der Landesdelegierten
9. Behandlung von Anträgen
10. Sonstiges

Jedes Mitglied ist antragsberechtigt, die Anträge müssen allerdings bis spätestens 09. Februar 2024 in der ADFC-Geschäftsstelle eingegangen sein.



hutzelhoF
bringt bio.

5 x HutzelhoF-Kiste genießen,
die 6. geht auf's Haus.

Wir liefern Ihnen frische, ökologische Lebensmittel
direkt nach Hause.

Nutzen Sie jetzt unsere Kennenlernaktion*:
Nach fünf Lieferungen bekommen Sie eine Kiste gratis.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.

T: 09665-95015 (Mo.-Fr. von 8-12 Uhr)
www.hutzelhoF.de

*Nur für Neukunden.

Bio-Produkte
von über
50 Landwirten
aus der Region

hutzelhoF
Gemüsehof
Hofbäckerei
Liefer-service

Welschberg 55
12205 Edelfried
info@hutzelhoF.de
DE-030-031

demeter

Radreisevorträge des ADFC Fürth

Alle Radreisevorträge finden im Babylon, Nürnberger Str. 3 in Fürth statt. Unkostenbeitrag 5,00 €, ADFC-Mitglieder evtl. eine Spende

Montag, 13.11.2023, 19.00 Uhr

Drau- und Mur-Radweg, 2 Flüsse - 2 unterschiedliche Charaktere

Die Drau verläuft im Süden Österreichs an der Grenze zu Slowenien, teilweise am Fuß der Karawanken und fließt überwiegend durch Auenlandschaften bzw. landwirtschaftliche Ebenen. In Slowenien fahren wir über den Radpass ins grüne Herz Österreichs, die Steiermark und nähern uns der Mur. Es wird etwas sportlicher, die Mur ist lebhafter als die sanfte Drau. Außerdem geht es flussaufwärts nicht immer neben der Mur durch Weinberge und Obstplantagen. Malerische Kleinstädte und die Landeshauptstadt Graz sorgen für Abwechslung.

Es referieren: **Christa und Horst Albrecht**



Montag, 08.01.2024, 19.00 Uhr

Zwei Toubabs mit dem Rad in Senegal & Gambia

Das laute und bunte Leben in Westafrika findet auf der Straße statt. Und als Radfahrer sind Elke und Thomas mittendrin. Als Weiße werden sie in den Dörfern von den Kindern begeistert mit „Toubab, Toubab“ empfangen. Auf dem Weg von Norden nach Süden erleben sie den Übergang von der trockenen Halbwüste in eine Landschaft mit einer üppigen subtropischen Vegetation. Bleibende Eindrücke hinterlassen Begegnungen mit Menschen, die außergewöhnliche Lebenswege beschreiten.

Es referiert: **Thomas Häfner**



Montag, 19.02.2024, 19.00 Uhr

Deutschland per Rad entdecken - Tipps zu Radrouten und Vorbereitung der Radreise für EinsteigerInnen



Schon mal an Urlaub mit dem Rad gedacht? Aber keine richtige Idee, welche attraktive Radroute geeignet ist und was bei der Vorbereitung und Durchführung der Radreise zu beachten ist? Gabi Bangel und Siegfried Kärle stellen Radziele vor und geben Tipps zur Umsetzung der Radtour.

Es referieren **Gabi Bangel und Siegfried Kärle**

Montag, 11.03.2024, 19.00 Uhr

Malta, Zwerginselstaat im Mittelmeer - eine Reise mit dem Fahrrad

Bis zu 7000 Jahre alte Kulturschätze, faszinierende Küstenlandschaften und das enge Nebeneinander von Okzident und Orient machen den mit Abstand kleinsten Staat der Europäischen Union zu einem höchst interessanten Ziel – auch wenn Radwege auf Malta eine Seltenheit sind und der starke Verkehr das Radeln immer wieder verleidet.

Es referiert: **Peter Bäumler**



2RADFABRIK

Dein Partner für:

- **E-Bikes**
- **Fahrräder**
- **Zubehör**
- **Werkstatt**
- **Lastenräder**
- **E-Roller**



TEL: 0911 300 880 33
Gründlacherstraße 303
90765 Fürth

Radschnellverbindung Zirndorf – Oberasbach – Nürnberg: wann kommt sie endlich?

Viel wurde schon über diese Radschnellverbindung geschrieben bzw. in Fernsehbeiträgen kommentiert. Und im letzten Jahr gab es auch zwei interessante Vorstellungen des Planungsstandes des Radschnellweges von Zirndorf über Oberasbach bzw. von Stein nach Nürnberg Gebersdorf – dort, wo im Jahr 2026 der neue U-Bahn-Endhaltepunkt eingeweiht werden soll. Dieser Radweg soll dann von Leichendorf sogar weiter führen bis in die Nürnberger Innenstadt zum Plärrer. Die erweiterte U3 wird viele Strecken des ÖPNV verändern – müssen doch die Busse aus dem Fürther Umland dann nur noch zu diesem neuen Knotenpunkt geleitet werden. So kann also die Mobilitäts-Infrastruktur neu durchdacht werden – und hier wird sich viel verändern. Wenn man die Großbaustelle im tiefen Feld sieht, dann ahnt man schon, wie viel Erdreich hier bewegt wird, um diese Südwestanbindung Nürnbergs neu zu gestalten.

Dass dabei der Radverkehr mit berücksichtigt wird, das ist nicht zuletzt auch ein Verdienst unserer ADFC-Bemühungen über die vielen Jahrzehnte. Und so wurden die Überlegungen des ADFC von vor 10 Jahren, Radschnellverbindungen auch aus dieser Richtung zu schaffen, gerne aufgegriffen. Denn nachdem der U-Bahnbau eine Wiedernutzung der Bibertbahn leider unmöglich macht, wollte man diese Trasse eben doch nutzen, um der Forderung nach einer guten Alternative zu der für Radfahrer:innen teilweise lebensgefährlichen Rothenburger Str. nachzukommen. Denn wer will als Pendler:in mit dem Rad die ohnehin schon im Berufsverkehr heillos überlastete Rothenburger Straße entlang fahren?



Alte Bahntrasse in Oberasbach (Foto: Olaf Höhne)

Zenntaler Hof

**Landgasthof &
Biergarten**

in Adelsdorf – Neuhof/Zenn

www.Zenntaler-Hof.de

Tel. 09102-375





ENDURANCE SHOP



LIFE IS AN ADVENTURE,
ENJOY THE RIDE!

E-Bikes &
Bike-Fitting



E-MTB • E-Tiefensteiger • E-Rennräder / Gravels • S-Pedelecs

BIGNICON

group8

COLNAGO

+STROMER-

PINARELLO

schindelhauer

Malaquiti

RAYMOND

Unsere Bike Brands

MAXXUS

QWIC

BESV
Premium e-bikes

FANTIL

TRENOLI

ADVANCED

Husqvarna

ROCK MACHINE

Endurance Shop

Zehentweg 12

90768 Fürth

Tel. 0911/766 4933

Öffnungszeiten

Mo - Do 9 - 12 & 14 - 17 Uhr, FR 9 - 16 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Reparaturen nach Terminvergabe, 0911/746 772 63



www.endurance-shop.de / personaltrainer@web.de

Wir brauchen eben gute Radwege, damit mehr Menschen dazu gebracht werden, ihr Pedelec oder ihr Fahrrad zu benutzen.

Doch so leicht ist eine Nutzung dieser Bahnlinie als Radweg natürlich nicht. Erst mal gilt es die Bahn zu überzeugen, die alte Bahntrasse zu entwidmen. Dann braucht es artenschutzrechtliche Prüfungen sowie eine Klärung der Finanzierungsfrage. Die Gemeinden wollen und können das Vorhaben nicht alleine schultern, da muss schon der Bund und das Land ordentlich mit helfen – was aber auch Befolgung der Förderrichtlinien mit sich bringt. Und neben diesen ganzen formalen Punkten, die bei jeder Planung zu durchlaufen sind, gilt es natürlich auch die Interessen der Anwohner:innen und Verbände zu berücksichtigen. Denn interessanterweise wird selten etwas so kontrovers diskutiert wie ein Radweg, denn den Radfahrer:innen ist für viele Menschen offenbar auch zumutbar, die bisher schon vorhandenen Straßen zu nutzen.

Gegenwind gibt es in diesem Fall insbesondere durch den BUND Naturschutz, der hier den sich über die Jahre angesiedelten wilden Baumbewuchs gerne weitgehend erhalten möchte. Und auch solche Diskussionen können zumindest zu Verzögerungen führen. Wir, der Kreisverband Fürth, wollen nicht, dass es hier zu Verzögerungen kommt, denn die Wichtigkeit dieses Radweges zusammen mit einer Signalwirkung für weitere mögliche Radschnellverbindungen in unserer Metropolregion ist immens. Daher versuchen wir hier Klärung herbeizuführen, damit möglichst rasch die weiteren Schritte unternommen werden können.

Wir wollen, dass mit der Eröffnung des U-Bahnhofes dann auch die Radschnellverbindung zur Verfügung steht – als intermodales (also verschiedene Mobilitätsformen verbindendes) Element moderner ökologischer Verkehrspolitik. Wir sind gespannt, ob wir das auch mit dem neu zu wählenden Landrat angehen dürfen, denn einer der großen Befürworter dieses Projektes – der Landrat Herr Dießl - wird zu unserem Bedauern am Jahresende sein Amt aufgeben und als Präsident des Sparkassenverbandes Bayern eine sicherlich spannende Aufgabe übernehmen. Dafür wünschen wir ihm viel Glück und hoffen sehr, dass auch sein Nachfolger den Radverkehr im Fürther Land ebenso voran bringt wie der scheidende Landrat.



QiO
kompaktes
e-Bike



Kleinweidenmühle 8 | 90419 Nürnberg | T 0911.13 21 661 | www.pedalkraft.net

Einladung zur Podiumsdiskussion mit den Landratskandidaten

Bedauerlicherweise hat Landrat Dießl (Landkreis Fürth) angekündigt, zum Ende dieses Jahres sein Amt aufzugeben und eine neue berufliche wie persönliche Herausforderung anzunehmen. Er wird zu diesem Zeitpunkt dann Präsident der Sparkassen Bayerns werden, was natürlich eine Neuwahl des Landrates nötig macht.

Wir nehmen das zum Anlass, die Kandidaten einzuladen, an einer öffentlichen Podiumsdiskussion teilzunehmen, damit hier Gelegenheit ist, Fragen zu stellen, und die Kandidaten Ihre Positionen vertreten können. Übertitelt ist diese wie folgt:

*****Wie wollen wir in unserem Landkreis vorankommen?*****

*****Eine Podiumsdiskussion zum Thema Mobilität*****

Schwerpunkt wird natürlich die Mobilität mit dem Fahrrad sein, doch wir wollen den Bogen nicht zu eng spannen, da sicherlich das Stichwort Intermodalität, d.h. die Kombination verschiedener Verkehrsträger, eine wichtige Rolle spielt. Bislang zugesagt haben folgende Kandidaten:

Felix Kißlinger (Kandidat für Freie Wähler, Stadtrat in Oberasbach)

Bernd Obst (Kandidat für CSU, Bürgermeister Stadt Cadolzburg)

Marco Maurer (Kandidat für SPD und Bündnis 90/Die Grünen, Stadtrat in Oberasbach)

Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, den 8.11.2023 um 18:00 Uhr in der Aula der Grundschule Altenberg in Oberasbach, Kirchenweg 47.

Wir würden uns über zahlreiche Teilnehmer:innen freuen!



Podiumsdiskussion zur Bürgermeisterwahl in Fürth (Foto: Olaf Höhne)

MARKT HEILIGENSTADT i.OFR.

Kilometerlange Strecken rund ums malerische Leinleital

- Familienfreundlicher Themenradweg (17 km)
- Radrundweg (31 km)
- Drei Fernradwege
- Drei Mountainbike-Touren (128 km und 2.433 Höhenmeter)

Radlerfreundliche Gastronomien heißen Sie mit fränkischen Spezialitäten herzlich willkommen.

Infos und Broschüren erhalten Sie in der

Touristinformation Markt Heiligenstadt i.OFr.

Hauptstraße 21, 91332 Heiligenstadt

Tel.: 09198/9299-32

www.markt-heiligenstadt.de



Einladung zur Mitgliederversammlung Kreisverband Fürth 2024

Liebe Mitglieder!

Wir wollen schon jetzt form- und fristgerecht über dieses allen Mitgliedern zugesandte Heft zu der Mitgliederversammlung 2024 einladen. Gleichwohl werden wir noch ein Erinnerungsmail an unsere Mitglieder schicken. Aber nur dann, wenn wir eure Adressen haben - also schickt uns bitte eure E-Mail-Adresse an info@adfc-fuerth.de!

Die Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Fürth findet statt am

Samstag, den 24. Februar 2024 um 15:00 Uhr

im Zukunftssalon Tataa!, Fürth – Marktplatz 4

Folgende Tagesordnung schlagen wir vor:

1. Begrüßung und Wahl einer Versammlungsleitung
2. Abstimmung der Tagesordnungspunkte
3. Bericht über das abgelaufene Jahr 2023
4. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl des Kassenprüfers
7. Festlegung Anzahl der Beisitzer
8. Neuwahl des Vorstands
9. Wahl der Delegierten zur Landesversammlung
10. Ausblick
11. Anträge und Sonstiges

Dieses Treffen soll neben unserem offenen Monatstreff dazu dienen, sich über das Erreichte auszutauschen und gleichzeitig Gelegenheit geben, sich aktiv an der Vereinsarbeit zu beteiligen. Wir möchten hiermit alle Mitglieder bitten, diese Mitgliederversammlung aktiv zu begleiten – nur so können wir in Eurem Namen die Geschicke des Vereins in die richtige Richtung bewegen!

VELORADO
ELEKTROMOBILITÄT – eBIKES – PEDELECS

In unserer **WERKSTATT** ist Ihr Pedelec oder Fahrrad in den besten Händen!
Termine unter 0911-360 656 33 oder werkstatt@velorado.de

Jetzt online [velorado](http://www.velorado.de) entdecken:
www.velorado.de

P Parkplätze im Innenhof

Park(ing) Day 2023

Schon zum dritten Mal gab es den "Parking Day" auch in Schwabach und er wird immer größer. Dieses Jahr fiel der dritte Freitag im Monat – der traditionelle internationale Park(ing)Day – auf den 15. September. An diesem Freitag wurden am Nachmittag ab 15 Uhr einige Parkplätze auch in unserer Stadt in kleine Oasen verwandelt. Da wurden modellhaft Pflanzinseln, Gastronomie- und Sitzflächen geschaffen, es durfte gespielt und musiziert werden, die Begegnung von Menschen und das Schaffen einer lebenswerten Umwelt stand im Mittelpunkt.



Alltag in der Zöllnertorstraße

Der 15. September war auch der Tag des Klimas. Der Wandel unseres Klimas wird immer deutlicher spürbar durch große Hitze mit verheerenden Feuern und gewaltigen Regengüssen und Überschwemmungen. Viele Menschen machen sich große Sorgen um unsere Zukunft.

Der Park(ing) Day wollte eine Möglichkeit aufzeigen, unser aller Stadtklima zu verbessern. Pflanzen schaffen bessere Luft, filtern Feinstaub, kühlen die Umgebung und sind darüber hinaus schön anzusehen.

Ein bunter Weg entlang von Pflanzinseln und Natur wird gerne angenommen, während ein aufgeheiztes Pflaster eingesäumt von Autos eher die Notlösung ist.

Ein Auto verbraucht sehr viel Platz und steht statistisch trotzdem 23 Stunden am Tag ungenutzt herum. Und wird es bewegt, braucht es am Zielort erneut einen Parkplatz. Folglich gibt es in Deutschland rund 160 Mio. Parkplätze für rund 45,5 Mio. Pkw – das sind etwa 3,5 Parkplätze pro Pkw, die in Deutschland vorgehalten werden. Und die Parkflächen reichen offenbar trotzdem nicht, da Autos oft in zweiter Reihe oder auf Rad- und Fußwegen geparkt werden.

Trotz der vielen Parkplätze suchen Autofahrer*innen durchschnittlich 41 Stunden pro Jahr nach einem Parkplatz. Dabei verursachen sie etwa 30 Prozent des Verkehrs in den Städten. Ein Parkplatz verbraucht etwa 13 Quadratmeter Fläche und ist damit größer als viele Kinderzimmer. Auf einem Parkplatz könnten auch zehn Fahrräder parken.

Und in Schwabach sind die Wege kurz, so dass man das Auto daheim stehen lassen und einfach mit dem Rad oder zu Fuß und hier und da mit dem Bus in die Stadt gelangen kann. Am 15. September von 15 Uhr bis 18 Uhr zeigte der Park(ing) Day, dass Parkplätze auch anders genutzt werden können und so zu einer lebenswerten Stadt beitragen. Der kleine Park zog sich von der Ähre entlang der Zöllnertorstraße.

(Text und Bilder: Antje Boas)



Am Parking Day herrscht buntes Treiben entlang der Zöllnertorstraße

Die Ergebnisse im Fahrradklima-Test 2022 für Schwabach



Mobilitätsforum Schwabach

Das Mobilitätsforum im Juli sollte das Mobilitätskonzept der Stadt Schwabach ein Stück konkreter fassen. 80 Personen, auch ADFCler, beteiligten sich daran. Durch den neuen Referenten Dr. Maximilian Hartl wird der unterbrochene Prozess wieder aufgenommen. Die Frage, wie man nachhaltig und gut von einem Ort zum anderen kommt, sowie die Frage, welche Entscheidungen welchen Verkehr verursachen, leiteten die Diskussionen. Klimaneutralität bis 2040, die Erhöhung des Radverkehrsanteils auf 20 Prozent bis 2025 und die ÖPNV-Strategie 2030, die eine Verdoppelung der Fahrgastzahlen vorsieht, stehen dabei als Ziele. Es ging in den Diskussionen dann um eine bessere Verknüpfung von Stadt und Umland, um den Schulbusverkehr und um mehr Partnerschaft im Straßenverkehr. Im Frühjahr 2024 soll dieser Prozess fortgeführt werden und am Ende des Jahres im Mobilitätsplan für Schwabach münden, der hernach umgesetzt werden soll.



Einige Beispiele aus Schwabach ...
(Fotos: Antje Boas)



Kidical Mass am 07.05.2023

Zwei Räder rollen - vier Räder stehen ...



boc24.de



RIESIGE FAHRRAD- UND E-BIKE AUSWAHL

SCHWABACH
Am Falbenholzweg 15

Verantwortlich: BIKE & OUTDOOR COMPANY GmbH & Co. KG,
Friedrich-Ebert-Damm 111c, 22047 Hamburg.



ORO
Schwabach



B.O.C.
Da fahr' ich am besten!

Wendelstein auf dem Weg zur radfreundlichen Kommune

Es hat ein paar Jahre Überzeugungsarbeit gekostet – jetzt hat sich die Marktgemeinde Wendelstein endlich auf den Weg begeben, offiziell fahrradfreundliche Gemeinde zu werden. Bereits am 3. Juli hat sich eine Prüfungskommission der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK) gantztägig mit der örtlichen Fahrradinfrastruktur befasst und danach klar gemacht: Wendelstein sei zwar in etlicher Hinsicht bereits auf gutem Wege in Sachen kommunaler Fahrradfreundlichkeit, bis zur Zertifizierung sei aber noch eine ganze Menge zu leisten.

So fehle es noch an einem Radverkehrskonzept und am hauptamtlichen Fahrradbeauftragten. Die Gemeinde müsse ferner klar machen, welche Art von Verbesserungen sie in den nächsten Jahren prioritär plane. Mängel gebe es auch bei der Rad-Beschilderung und es fehle ein Winterdienstplan für die Räumung der Radwege im Ort, um nur einige Beispiele zu nennen. An der sogenannten Vorbereitung hatten sowohl ein Vertreter des ADFC-Landesvorstands als auch ein Vertreter der Meier-Alltags-Radler, dem Kooperationspartner des ADFC Nürnberg vor Ort, teilgenommen. Ob die 16 000-Einwohner-Gemeinde im Süden Nürnbergs als radfreundlich zertifiziert wird, entscheidet sich bei einer sogenannten Hauptbereitung der AGFK in etwa drei Jahren. Dabei wird geprüft, ob die gemachten Auflagen erfüllt sind.

go to: GPS 49, 45224° N - 11, 07225° O



**Testen Sie unsere Räder in der Altstadt!
E-MTB & Service + Shredder-Bedarf**

NEUERÖFFNUNG IM MÄRZ 2023 Di-Sa 12-18:30 Uhr für Euch da.

JUZZ®
THE GOOD MOVEMENT

Mühlgasse 1
90403 Nürnberg
Tel. 0911 21 65 75 34
nuernberg@juizz.de
www.juizz.de




Im Nürnberger Land geht es munter zu

Hier ein Überblick der Aktivitäten der letzten Monate im ganzen Landkreis:

An unserm **Mitgliedertreffen** im März 2023 mit Kaffee und Kuchen und späterem Grillen ging es entspannt zu. Radtouren standen im Mittelpunkt. Immer ein interessantes Thema.

Ein Highlight war die **1. Kidical Mass** im Mai: Georg Bogdahn und Team riefen und 170 kleine und große Radler kamen! Ein Riesenerfolg! Mit lautem Klingeln und vielen Plakaten forderten die Kinder mehr Platz auf der Straße und sichere Radwege! Seifenblasen, Tattoos und Straßenkreide brachten eine tolle Stimmung. Die zweite Kidical Mass fand am Samstag, den 23. September 2023 und damit nach Redaktionsschluss statt. Ein Bericht dazu folgt.



Viele Kleine an der Spitze bei der Kidical Mass in Lauf (Foto: Ludwig Eble)

Auf der **Gewerbeschau Laufwerk 2023** waren wir mit einem Stand, einer voll ausgebuchten Codierstation und einem attraktivem Kinderparcours dabei. Hier bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz. Jedes teilnehmende Kind bekam als Belohnung einen Gutschein für eine Kugel Eis, den es gleich ein paar Meter weiter einlösen konnte. Sponsor war eBike Maass, Lauf.

Verkehrspolitik in Lauf: Höhen und Tiefen

Die **Runden Tische** mit der Stadt Lauf haben begonnen. Die Stimmung sollte sich noch etwas entspannen, damit es eine konstruktive Zusammenarbeit wird. Leider wurde der Juli-Termin seitens der Stadt gestrichen, obwohl es reichlich Themen gibt.

Dafür laufen die **Radforen** sehr gut. Immer am letzten Mittwoch im Monat lädt die Radverkehrsbeauftragte des Landkreises Nürnberger Land Radinteressierte ein. Der Ort wechselt. Im Juli trafen wir uns in Schwarzenbruck. Es geht dann immer um unsere Anliegen und Baustellen-Infos. Dieses Mal stellte sich AVANTI e.V. vor, ein Verein, der sich die Mobilitätswende auf die Fahnen geschrieben hat.

Der neu eingerichtete **Radlertreff Lauf** hatte gleich beim 2. Treffen ein wichtiges Thema auf der Tagesordnung: Die Schulradwegsituation

Georg Bogdahn überzeugte mit einer gut ausgearbeiteten Powerpoint-Präsentation. Rund um das nördliche Schulzentrum gibt es weit und breit keine Radwege. Fahrradstraßen sind kostengünstig und schnell umsetzbar. Interessierte Laufer und einige Stadträte (Grüne und Die Linke) diskutierten konstruktiv. Sie wunderten sich, dass die Stadt Zebrastreifen als nicht sicher einstuft und Querungshilfen favorisiert.

Bike+Ride-Offensive: An den Bahnhöfen in Schwaig, Lauf und Hersbruck werden sichere Radabstellanlagen installiert.

In der Informationsveranstaltung zur Umgestaltung der **Altdorfer Straße** gab die Stadt Lauf bekannt, dass sie breite Radwege in beiden Richtungen vorsieht. Das wären dann die ersten Meter echte Radwege in Lauf. Baubeginn 2025 oder 2026, Dauer der Baustelle ungefähr ein Jahr. Wir üben uns in Geduld.

Radeln für den Klimaschutz

Warum organisiert die Caritas Nürnberger Land eine Raddemo? Der Titel verrät es „Radeln für den Klimaschutz!“. Caritas-Geschäftsführer Dr. Michael Groß erklärte es mit Zahlen und Fakten bei seiner Rede in Hersbruck. In Kurzform: Der Klimawandel lässt die Anzahl der Menschen, die von Armut betroffen sind, immer stärker anwachsen. Die Reichen, nicht die Armen, verursachen den Klimawandel. Die Armen haben gar nicht das Geld dazu. Wir als ADFC waren natürlich Mitorganisatoren. 170 Demo-Teilnehmer kamen (über zwei Linien) aus Schwarzenbruck, Feucht, Altdorf, Schwaig, Röthenbach und Lauf. Alle trafen sich in Hersbruck. Bei der nächsten Caritas-Demo in 2024 ist der ADFC natürlich wieder dabei.

Röthenbach, Altdorf, Rückersdorf

Ein Paukenschlag im negativen Sinne kam überraschend aus **Röthenbach**: Das Gründungsmitglied ist aus der AGFK (Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen) ausgetreten. Wir als ADFC waren als Zuhörer in der Stadtratssitzung dabei. Ohne öffentliche Diskussion stimmten CSU und SPD (= Mehrheit) für die Kündigung. Freie Wähler und Grüne hoben ihre Hand für den Verbleib. Die Argumente blieben den Bürgern also verborgen. Als öffentliche Reaktion organisierten Grüne in Zusammenarbeit mit dem ADFC eine Rad-Demo mit dem Titel „Fahrradfreundlich?! – Jetzt erst recht!“ Mit 80 Teilnehmern war sie gut besucht.

In **Altdorf** wurde ein Radkonzept mit 202 (!!) Maßnahmen erstellt. Das ist der erste Schritt. Wir hoffen, dass der zweite Schritt zügig erfolgt.

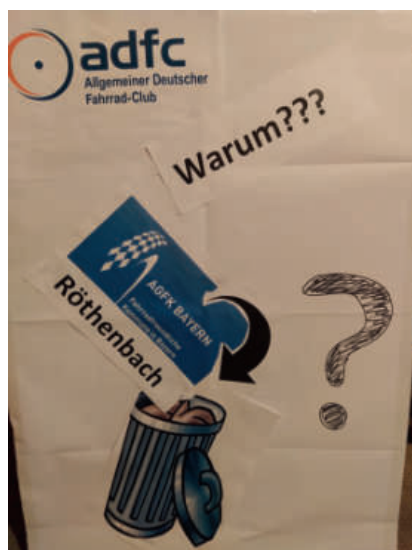
Auch in **Rückersdorf** tut sich etwas. Der Unfallschwerpunkt Kirchgasse wird mit einer Ampelanlage entschärft. Wir begrüßen diese Idee. Leider dauert es noch, bis sie umgesetzt wird. (frühestens 2025)

Es ist viel los ...

Zur Zeit organisieren wir die beiden Zubringer zur Stern-Radfahrt „Wo bleibt die Vision Zero? – Keine Toten im und durch den Verkehr“ am Sonntag, den 1.10. 2023.

Es ist viel los bei uns im Nürnberger Land. Hast du Lust und Zeit bei einzelnen Projekten mitzumachen? Hast du selber Ideen rund ums Rad? Dann tippe eine Mail in die Tasten an monika.haenelt@adfc-nuernberger-land.de

Wir haben viele Ideen im Kopf und brauchen dringend Verstärkung, um sie umzusetzen. Wir brauchen genau dich!



Monika Hänel

GPS-Gruppe: Beratung von Navi-Nutzern wird immer individueller



Sie dienen der Orientierung bei Biketouren oder Wanderungen – GPS-Geräte oder Smartphone-Navi-Apps sind an vielen Fahrradlern längst selbstverständlich. Die Orientierung auf dem immer unübersichtlicheren Markt mit immer neuen Geräten und Menüführungen wird dagegen immer unübersichtlicher – die Beratung für die Navigruppe des ADFC Nürnberg daher entsprechend schwieriger. Mal abgesehen davon, dass sich inzwischen die allermeisten Radfahrer mit der intuitiven, aber auch sehr funktionsarmen Smartphone-App Komoot zufriedengeben, erfordert die Beratung von Nutzern klassischer Outdoor-Geräte von Garmin oder Wahoo eine extrem individuelle Herangehensweise. Kursangebote sind wegen der unterschiedlichen Funktionsweisen und Menüführungen der Geräte kaum noch sinnvoll möglich.

Die Hauptaktivität der Fahrrad-Navigruppe konzentriert sich daher seit dem Ende der Corona-Zeit auf den monatlichen GPS-Beratungstammtisch. Dieser findet (mit ganz wenigen Ausnahmen, etwa wegen Feiertagen) jeden ersten Dienstag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr der Nürnberger ADFC-Geschäftsstelle, Heroldstraße 2 statt. In der Regel stehen dort drei GPS-Trainer bereit, um bei speziellen Problemen mit dem eigenen Gerät nach Lösungen zu suchen. Gerne beraten wir auch beim anstehenden Kauf eines Neu-Geräts. Denn: Was für ein Rennradfahrer die perfekte Lösung ist, erfüllt nicht unbedingt die Anforderungen eines Touren- und Reiseradlers und umgekehrt.



Umfrage: Fahrsicherheitskurse machen Lust auf mehr Radfahren

Noch ist die Auswertung der Umfrage nicht abgeschlossen, erste Ergebnisse zeigen aber einen eindeutigen Trend: Die meisten Teilnehmer von Fahrsicherheitskursen des ADFC Bayern fühlen sich nach der Absolvierung eines solchen Trainings auf dem Fahrrad „sicherer“ oder sogar „viel sicherer“. Bei rund 40 Prozent der

Teilnehmer in Bayern führt dies dazu, dass sie öfters mit dem Rad unterwegs sind als früher. Viele fühlten sich angesichts des Gewinns an Fahrsicherheit außerdem dazu motiviert, häufiger ihr Auto stehen zu lassen und stattdessen Alltagsbesorgungen mit dem Fahrrad zu erledigen. Die endgültige Auswertung der Teilnehmer-Befragung wird erst zum Jahresende erwartet. An der Umfrage haben sich anonymisiert auch Nürnberger Kursteilnehmer beteiligt.

Das Fahrsicherheitstrainer-Team des ADFC Nürnberg fühlt sich von solchen Aussagen auf jeden Fall dazu ermutigt, das bereits bestehende Angebot an Fahrsicherheitskursen beizubehalten und eher noch auszubauen. Weitere Basis-Kurse sind für den Frühjahr 2024 und für den Herbst 2024 geplant. Ob wir eventuell auch einen Sommer-Kurs anbieten können, der sich etwa auf das Thema „Sicheres Fahren auf Schotter“ oder „Richtiges Fahrverhalten am Berg“ konzentriert und einen solchen Kompaktkurs mit einer Kurz-Radtour zum Trainieren des gerade Erlernten anbieten können, hängt noch ein bisschen von der Platzfrage ab. Immer häufiger ist das Know-how des Trainerteams auch bei Firmenkursen gefragt.

Klaus Tscharnke

Fahrradcodierung - Diebstahlprävention die wirksam schützt

Wie codieren an jedem 2. Dienstag im Monat von 17 bis 20 Uhr Fahrräder im Infoladen, in der Heroldstraße 2 in Nürnberg.

Aber nicht nur dort, sondern auch an zahlreichen anderen Orten bieten wir unsere Fahrradcodierungen an.

So waren wir z.B. dieses Jahr im März in Oberasbach, im April im Fürther Südstadtpark, im Mai in Lauf a.d. Pegnitz, im Juli in Hersbruck, im August in Fürth unter der Ludwigbrücke und schließlich im Oktober in Schwabach.

Wir bieten unseren Service gerne auch interessierten Firmen und Organisationen an, die ihren Kund:innen oder Mitarbeiter:innen eine Fahrradcodierung vor Ort oder bei ihrem Firmenevent im Raum Nürnberg und Umgebung ermöglichen wollen. So waren wir im Juli bei schweiß-

treibenden 40°C im Schatten beim Sommerfest des Zweirad-Center Stadler in der Nopitschstraße und bei regnerischem Schauerwetter bei der Abschlussveranstaltung der Herzfahrt der PSD Bank Nürnberg auf der Wöhrder Wiese zu Gast.

Sie möchten, dass wir auch zu Ihrer Veranstaltung oder Ihrem Firmenevent kommen?

Dann schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an: codierung@adfc-nuernberg.de



Unser ADFC-Stand zur Fahrrad-Codierung vor Ort
Foto: Jürgen Schumacher

WANN UND WO FINDEN CODIERUNGEN IN NÜRNBERG UND UMGEBUNG STATT?

Die nächsten Codiertermine findest du auf unserer Internetseite:

<https://nuernberg.adfc.de/codierung>

**ANMELDUNG
ERFORDERLICH !**



Der Nutzen der Codierung auf einen Blick

- Das Rad erhält eine dauerhafte, individuelle Kennzeichnung.
- Eigentümer:innen können so sehr schnell ermittelt werden
- Kriminelle haben es schwer, das Rad zu verkaufen
- Die Polizei kann sehr schnell erkennen, ob die Person, die ein Rad nutzt, auch dessen Eigentümer:in ist

Fahrrad-Codierung, -Registrierung, ist doch das Gleiche, oder?

Diese zwei Verfahren verfolgen beide das gleiche Ziel, denn sie dienen der Diebstahlprävention. Zunächst erfolgt mit Hilfe des Personalausweises eine Identitätsfeststellung. Zusammen mit der im Kaufbeleg dokumentierten Anschrift und der Rahmennummer des Rades ist der Eigentumsnachweis dann glaubhaft nachgewiesen.

Ja, soweit ist also beides das Gleiche.

Aber es gibt auch einige Unterschiede zwischen beiden Verfahren:

Fahrrad-Registrierung

- bei sämtlichen Polizei Dienststellen, jederzeit, d.h. ohne vorherige Terminvereinbarung
- Speicherung der persönlichen und der Fahrradaten
- kostenlos
- auch Carbon-, Bambus- und Holzrahmen

Fahrrad-Codierung

- erforderliche Anmeldung bevorzugt über <https://codierung.adfc-nuernberg.de>
- dauerhafte, individuelle Kennzeichnung im Metall des Fahrradrahmens
- keine Speicherung der persönlichen und der Fahrradaten beim ADFC
- Eigentümer:in anhand der Codierung zu ermitteln
- Codierung gebrauchter Fahrräder mit Privatkaufvertrag, oder Eigentumserklärung

Was wird für die Codierung benötigt?

- ein Codierauftrag
- Deinen Personalausweis
- den Kaufbeleg oder die Eigentumserklärung
- Codiergebühr in bar: 20€ / ADFC-Mitglieder: 10€
- das zu codierende Fahrrad



Nadelmarkierung
(Foto: Nicola Mögel)

Verkauf oder Umzug. Was nun?

Beim Verkauf ist es wichtig einen Kaufvertrag zu erstellen, der den Eigentumsübergang dokumentiert, und dass der Codierauftrag oder -pass mit übergeben wird. Dann ist der Eigentumsnachweis leicht zu erbringen und keine neue Codierung erforderlich.

Bei einem Umzug ist ebenso keine neue Codierung notwendig, da Dich das Einwohnermeldeamt anhand Deiner alten Adresse ausfindig machen kann.

Wir empfehlen beide Verfahren, die ADFC Fahrrad-Codierung und die Registrierung des Fahrrades durch die Polizei, durchführen zu lassen. Zusammen ergänzen sich die Vorteile beider Verfahren ideal und führen zu einer besonders hohen Diebstahlprävention.



Codierung durch Nadelmarkierung mit Schutzaufkleber
(Foto: Jürgen Schumacher)

Quiz & Quer 2023 wieder ein Erfolg - Planungen für 2024 starten bald

Unsere Rätsel-Ralley Quiz & Quer am 03. Juli 2023 hat wieder regen Zuspruch erfahren. Etwa 150 Teilnehmer, davon mehr als zwei Drittel nicht Mitglied im ADFC, sind mit der Streckenbeschreibung eine der beiden Touren in den Südwesten der Stadt oder hinaus bis nach Zirndorf geradelt und haben die Lösungen für die gestellten Rätselfragen gesucht. Auch nach der Rückkehr zum Start- und Zielpunkt blieben noch viele bis zur Preisverleihung auf der Wöhrder Wiese. Mehr als 30 Sponsoren haben uns unterstützt, so dass es für jeden etwas zu gewinnen gab, vom kompletten Satz hochwertiger Fahrradtaschen bis zur Klingel oder Trinkflasche.



Großer Andrang bei Quiz & Quer 2023

Für alle, die diese Veranstaltung mögen, gibt es auch für 2024 wieder die Chance, einmal die Seiten zu wechseln und bei der Vorbereitung und Durchführung eigene Ideen und Beiträge einzubringen, damit es 2024 wieder eine schöne Veranstaltung wird: wir brauchen Vorschläge für die Routenführung, neue Rätsel, Fotos entlang der Strecke, Beschreibung der Touren, Ideen für das Einwerben der Preise, für das Bewerben und die Durchführung der Veranstaltung. Damit sich die Vorbereitungen nicht zu sehr im Frühjahr drängen, treffen wir uns schon im November ein erstes Mal. Interesse? Dann schau unter <https://t1p.de/QuQ24>, welcher Termin für Dich passt oder melde Dich unter kontakt@adfc-nuernberg.de.

≡ e-motion ≡

DIE E-BIKE EXPERTEN



e-motion e-Bike Welt Nürnberg

📍 Schleifweg 47, 90409 Nürnberg

e-motion e-Bike Welt Nürnberg West

📍 Rothenburger Str. 451, 90431 Nürnberg

www.emotion-technologies.de/nuernberg

www.emotion-technologies.de/nuernberg-west

Neues Domizil für unsere ADFC-Fahrradfahrschulkurse: St. Ludwig in Gibitzenhof

Anfang des Jahres waren wir mal wieder auf der Suche nach einem geeigneten Übungsplatz für unsere Fahrradfahrschule. Der für unsere Kurse bewährte Pausenhof der nahe gelegenen Uhlandschule konnte zwar 2022 vorübergehend für drei Kurse genutzt werden, steht aber aufgrund von weiteren Baumaßnahmen leider nicht mehr zur Verfügung. Hier wird ein neuer Trakt für die Grundschule errichtet und das kann dauern.

Auf dem Gelände der Pfarrgemeinde St. Ludwig in Gibitzenhof haben wir nun glücklicherweise ein neues Quartier gefunden. Nach Ostern und nach Pfingsten konnte jeweils ein Kurs durchgeführt werden.

Auf dem Platz zwischen dem Kirchenbau und dem Gemeindezentrum drehten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Runden mit den Tretrollern und Übungsrädern. Zusätzlich zu den bereits dort fest installierten Hindernissen, die ja umfahren werden müssen, wurden mit Pylonen und Markierungshütchen z. B. Spurgassen abgesteckt.



Am Anfang ist alles ganz schwierig



Der neue Ort bietet viel Platz zum Üben, bald werden die ersten Runden gedreht

Zur sicheren Unterbringung unseres Equipments wurde für uns im Keller ein Bereich frei geräumt. Dort können die Fahrräder und Roller auch dauerhaft stehen bleiben, so dass der Transport zwischen Heroldstraße und Übungsgelände künftig nicht mehr nötig ist.

Weitere Pluspunkte: Die Toiletten des Gemeindezentrums können genutzt werden, es gibt sogar einen Trinkwasserspender und einen Kaffeeautomaten sowie eine Fahrradwerkstatt! Mit dem dort vorhandenen Werkzeug konnten schon etliche kleinere Defekte an den Rädern schnell behoben werden.

Beim jeweils letzten Kurstermin wurde der Erfolg kräftig gefeiert. Auch dafür ist das neue Domizil bestens geeignet.

Wir freuen uns sehr, dass die Kirchengemeinde von St. Ludwig unsere ADFC-Fahrradfahrschule so herzlich aufgenommen hat. Besonderen Dank an Peter Mühlenbrock, der die offene Fahrradwerkstatt seit langem betreut und den Kontakt vermittelt hat! Und ein großes Dankeschön natürlich an das gesamte Team!

Text und Fotos: Sabine Kuntz



Und zum Abschluss wird gefeiert!



Jetzt Mitglied beim ADFC werden:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsjahr

Telefon (freiwillig)

E-Mail

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr



Ich erteile dem ADFC ein SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf.
 Gläubiger-identifikationsnummer: DE36ADF00000266847 | Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit.
 Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto
 geozogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit
 vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
 Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber*in

D E
IBAN

BIC (nur bei ausländischen Bankverbindungen)

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)



Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum, Unterschrift (bei Jugendmitgliedern unter 18 Jahren des/der Erziehungsberechtigten)

Bitte einsenden an ADFC e. V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen oder per Fax an 0421 3462950 oder per
 E-Mail an mitglieder@adfc.de. Sie können auch online Mitglied werden unter:
www.adfc.de/mitglied-werden. Dort finden Sie auch den Link zu unserer Datenschutzerklärung.



Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos
 die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe
www.adfc.de/vorteile.

Einzelmitglied (Jahresbeitrag)



ab 27 Jahre (66 €)



22-26 Jahre (33 €)



Jugendmitglied 7-21 Jahre (16 €)

Ich bin minderjährig. Mein/e Erziehungsberechtigte*r ist mit
 meinem ADFC-Beltritt einverstanden.

Name des/der Erziehungsberechtigten (Vor- und Nachname)

Familien-/Haushaltsmitgliedschaft (Jahresbeitrag)



ab 27 Jahre (78 €)



18-26 Jahre (33 €)



Zusätzliche jährliche Spende: ...€

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-ClubFREIE FAHRT FÜR
kleine BÜRGERWir wollen, dass Groß und Klein
überall sicher Rad fahren können.Ein Preis für die ganze Familie:
www.adfc.de/mitgliedschaftJETZT
MITGLIED
WERDEN!

Adressen und regelmäßige Termine

Nürnberg

Heroldstraße 2, 90408 Nürnberg
 Tel.: 0911 / 39 61 32
 Fax: 0911 / 33 56 87
 E-Mail: kontakt@adfc-nuernberg.de
 Internet: nuernberg.adfc.de
 facebook: fb.me/adfcnuernberg
 twitter: twitter.com/ADFC_Nuernberg

Öffnungszeiten des Infoladens:

Montag u. Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr

Treffen der Arbeitsgruppen:

Steuerungskreis: 2. + 4. Mittwoch, 19.00 Uhr
 AG Verkehr: 1. + 3. Montag, 19.30 Uhr
 (teilweise nur online)
 AG Infoladen: 2. Montag, 19.00 Uhr
 AG Fahrrad-Navi: 1. Dienstag, 19.30 Uhr
 AG Codierung: 2. Dienstag, 20.00 Uhr
 AG Touren: 3. Dienstag, 19.00 Uhr
 AG Technik: 3. Donnerstag, 19.30 Uhr
 AG Familien: spontane Treffs

Nürnberger Land

E-Mail: kontakt@adfc-nuernberger-land.de
 Internet: www.adfc-nuernberger-land.de

Fürth

Post: Heroldstr. 2, 90408 Nürnberg
 E-Mail: info@adfc-fuerth.de
 Internet: www.adfc-fuerth.de
 facebook: www.fb.me/ADFCFuerth

Offener Monatstreff:

Wann: 1. Mittwoch, 19.30 Uhr
 Wo: Zukunftssalon Tataa,
 Grüner Markt, Marktplatz 4

Ortsgruppe Oberasbach:

E-Mail: kontakt@adfc-oberasbach.de
 Internet: www.adfc-fuerth.de/ortsgruppe-
 oberasbach/
 Treffen: 2. Mittwoch, 19.00 Uhr
 Wo: Alte Post, Oberasbach

Schwabach

E-Mail: schwabach@adfc-nuernberg.de

Allgemeines Treffen:

Wann: 2. Montag, 19.00 Uhr
 Wo: Melathron, Südliche Ringstr. 22-26

AG Verkehr

Wann: 3. Mittwoch, 19.30 Uhr
 Wo: Weinstock

Unsere Inserenten

2RadFabrik Fürth	41	Hutzelhof	39
AOK	17	Juizz	29, 50
Bänsch	5	Kieser	2. Umschlagseite
Bike Adventures	13	Luggis Radlereck	27
BOC 24	49	Markt Heiligenstadt	45
Brendics	15	Ortlieb	4. Umschlagseite
City Druck	18	Pedalkraft	9, 44
Duschl/Lorenz	23	Riedel	6
e-Bike Maass	Heftmitte	Schmidt Pedelec	3,20, 38
E-motion	56	Speiche & Co.	11
Endurance	43	Velo	25
Fahrradladen Lindengasse	21	velorado	19, 33, 46
Heartbeat	7	Zenntaler Hof	42
Herbst	3. Umschlagseite	Zweirad Kißkalt	37

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die in diesem Heft inserierenden Firmen und Organisationen, die uns bei der Erstellung unseres Programms unterstützen!

Unsere Fördermitglieder im KV Nürnberg u. Umgebung



eBike Maass

E-Bikes & Pedelecs

Altdorfer Str. 2, 91207 Lauf

www.ebike-maass.de



e-motion Technologies

E-Bikes & Pedelecs

Rothenburger Straße 451, 90455 Nürnberg

Schleifweg 47, 90409 Nürnberg

www.emotion-technologies.de



pedalkraft

Hochwertige Alltags- und Reiseräder

Kleinweidenmühle 8, 90419 Nürnberg

www.pedalkraft.net



Stadt Lauf a. d. Pegnitz

Urlasstr. 22, 91207 Lauf

www.lauf.de



Eddy would attack!

Werkstatt, Espressoar,

Fahrradboutique und -verleih

Frauentormauer 18,

90402 Nürnberg

www.eddywouldattack.net



Heartbeat Cycles

Qualitäts-Pedelecs für die ganze Familie

Gewerbering 11, 91315 Höchstadt/Aisch

www.heartbeat-cycles.com

Lipp Projektentwicklung

Deutschherrnstr. 51, 90429 Nürnberg

www.lipp-projektentwicklung.de



Schmidt Pedelec & More

E-Bikes & Pedelecs

Regensburger Str. 53-55,

90478 Nürnberg

www.pedelec-schmidt.de



Die Pumpe

Fahrradladen und Café

Lindengasse 7,

90419 Nürnberg

www.diepumpe.net

Unser Fördermitglied im KV Fürth



2RadFabrik Store

Dein Partner für Fahrrad, Roller und Lastenbike

Gründlacher Straße 303, 90765 Fürth

www.2radfabrik.de



FAHRRAD HERBST

seit 1926



- **Fahrräder**
- **E-Bikes**
- **Zubehör**



- **Ersatzteile**
- **Reparatur**
- **Wartung**

Harsdörfferstr.9
90478 Nürnberg
Tel: 0911-442072
info@fahrrad-herbst.de
www.fahrrad-herbst.de

Mo-Fr 9:00-13:00 / 14:00-18:00
Donnerstag Nachmittag geschlossen
Sa 10:00-13:00

März-September:
Dienstag bis 19:00
Samstag bis 14:00



Ausbildungsbetrieb

ORTLIEB

WATERPROOF

BIKE TOURING BAGS

**KEEP DRY
WHAT YOU
LOVE**



**TRULY SUSTAINABLE
WATERPROOF
MADE IN GERMANY**